

Bezugsgebühr:
Anzeigens-Carif.
Die Annahme von Anzeigens-
erläuten in der Hauptredaktion...

Dresdner Nachrichten
21 Am See. Cotillon. Am See 21.
Knaibonbons. Attrappen. Luxuscartonnagen.
Oscar Fischer.

Anzeigens-Carif.
Die Annahme von Anzeigens-
erläuten in der Hauptredaktion...

Ferd. Dettmann
Dresden, König Johannstr.
Optisch-mechan. Institut
ersten Ranges.
Theor.- und Holzgläser.

Feinschmecker u. Kenner
essen nur
CHOCOLAT Caillet

Albert Kaul, Wein- und
Cigarren-Handlung
Albrechtstrasse No. 43 Dresden
Ecke Pillnitzerstrasse.

Reise-Artikel Herren-Artikel Lederwaren
Robert Kunze, DRESDEN.
Altmarkt 1, Rathaus.

Zur innerpolitischen Lage.
Der Angelpunkt der innerpolitischen Situation bildet die hoch-
offizielle Warnung der Nordd. Allgem. Ztg. an die Reichsregie-
rungen vor einer Ueberdehnung des schutzollnerischen Vogens...

Die Regierungsvorsetzer traten mit großer Energie für die Be-
behaltung der Einrichtung ein. Unterstaatssekretär Schraut
erklärte, es sei besonders wichtig, die gemischten Transfilager
zu behalten, der Ausfuhrhandel dürfe nicht gestört werden...

Neueste Drahtmeldungen vom 3. Februar.
(Macht eingehende Devisen befinden sich Seite 4.)
Berlin. (Priv.-Tel.) Der Reichstag legt die Ver-
zählung des Etats des Reichsamt des Inneren...

6. Thubi, den Semant's Frau und Traut vom Gelände der ...

Die Hamburg-Amerika-Linie hat in Kingston auf Jamaica ...

In Eiferfeld begann vor der Strafkammer die durch Reichs- ...

Von der Makregelung eines Duellanten berichtet der ...

Offiziers wird geschrieben: Der "Vorwärts" berichtet in der ...

Gelehrte. Die Gelehrte des Österreichischen Volkes in Triest ...

Frankreich. Von halbamtlicher Seite wird bestätigt, daß der ...

Dolland. Die der "Gaulois" meldet, habe der nieder- ...

England. Entgegen den pessimistischen Mittermeldungen ...

Rußland. Die freundlichen Erörterungen, die die russische ...

Amerika. Zur Reise des Prinzen Heinrich durch die ...

Affien. Aus Befina wird, wie die "Frankf. Sta." berichtet, ...

Das astronomische Amt in Befina hat beim Hofe eine Bitte ...

Durch ein förmliches Edikt ist Juma zu dem ersten und ...

Afrika. Der Korrespondent des "Tamps" in Brüssel hatte ...

Das astronomische Amt in Befina hat beim Hofe eine Bitte ...

Durch ein förmliches Edikt ist Juma zu dem ersten und ...

Afrika. Der Korrespondent des "Tamps" in Brüssel hatte ...

Das astronomische Amt in Befina hat beim Hofe eine Bitte ...

Durch ein förmliches Edikt ist Juma zu dem ersten und ...

mit soltem Marie einen waffenlosen Menschen zu töten, dann ...

Kunst und Wissenschaft.

Das Acherntwischen-Concert der Königl. Kapelle wird den ...

Die Königl. Hofoper giebt heute die "Strauß's Feuer- ...

Im Residenztheater war auch die erste Wieder- ...

Der Robert Volkmann-Abend, den der Direktor ...

Die Königl. Hofoper giebt heute die "Strauß's Feuer- ...

Im Residenztheater war auch die erste Wieder- ...

Der Robert Volkmann-Abend, den der Direktor ...

Die Königl. Hofoper giebt heute die "Strauß's Feuer- ...

Im Residenztheater war auch die erste Wieder- ...

Der Robert Volkmann-Abend, den der Direktor ...

Die Königl. Hofoper giebt heute die "Strauß's Feuer- ...

Im Residenztheater war auch die erste Wieder- ...

Der Robert Volkmann-Abend, den der Direktor ...

Die Königl. Hofoper giebt heute die "Strauß's Feuer- ...

Im Residenztheater war auch die erste Wieder- ...

Der Robert Volkmann-Abend, den der Direktor ...

Die Königl. Hofoper giebt heute die "Strauß's Feuer- ...

Im Residenztheater war auch die erste Wieder- ...

Der Robert Volkmann-Abend, den der Direktor ...

Die aus Stafford berichtet wird, ist von einem ...

Neueste Drahtmeldungen vom 3. Februar.

Paris. Die Kammer sprach mit 202 gegen 46 Stimmen ...

Gewinne 2. Klasse 141. R. S. Landeslotterie.

30 000 Start auf Nr. 47797 5000 Start auf Nr. 14555

30 000 Start auf Nr. 10219 37675 26243 60262 04272 68024 82843 94973

1000 Start auf Nr. 13429 20201 31111 37128 40327 58228 71791 75885

500 Start auf Nr. 3541 5483 6235 7342 14708 21223 23108 29413 30230 32024

3000 Start auf Nr. 1684 2126 2791 2819 3262 3943 7189 7241 8011 8041 8110

8146 9226 9927 10262 11023 12003 13077 13283 14124 15213 16228 16974 17417 18268 19871

19608 22140 23252 24661 25248 26041 26476 26627 28022 28228 28278 28719 29118 29163

30764 34454 36200 36844 37723 37763 38465 38818 40262 41121 40772 42243 42418 42418

43949 45217 47714 50213 50726 51763 54003 55073 55712 56027 56228 56218 56218

61592 62414 62450 64051 64443 64887 65046 65044 65993 66932 67277 67277 67277

67873 68044 68262 68768 70098 71716 73610 73728 73662 75026 75208 75208 75208

76086 76255 77777 78258 78252 79489 81283 82028 82832 83018 83438 83438 83438

83650 83657 83774 83235 83711 84239 84239 84239 84239 84239 84239 84239 84239

85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211

85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211

85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211 85211

Kristallpalast
Sebastiansstrasse 45.
Täglich große **Elite-Solerte**
des ersten Münchner Odeum-
Orchesters. Alles jubelt u. amüsiert
sich. Eintritt frei. Anfang Sonntags
Nachm. 4 Uhr. Wochentags
Nachmittags 6 Uhr.

Oppenheimer,
Johann
Georgen-Allee Nr. 8,
Ecke Carusstrasse.
Elegante
eingerichtete Lokal.

Hotel
„Drei Raben“
Marien- Marien-
strasse strasse
18 20. 18 20.
Täglich frischer An-
schnitt des vorzüglichen
Spaten-Vord.
Jeder besuche die
„Drei Raben“!

**Schloß-
Keller,**
16 Schloßstraße 16,
Parterre und 1. Etage.
Heute und folgende Tage
Ausschank des berühmten
**Reichelbräu-
Bockbiers**
in nur 1/2 Liter-Gläsern à 20 Pf.
Außer meiner reichhaltigen
Frühstücks-, Mittags- u. Abend-
karte zu nur kleinen Preisen
als Spezialität
Riesen-Bockwurst
mit Meerrettig oder Kraut
à 30 Pf. — Nettig gratis u.
Geirich Wiersticht.

**Westend-
Schlösschen,**
Pflaun.
Montag, 10. Februar
Maskenball.

Kurbad Hartha.
Montag den 10. Februar
Großer
**Gesellschafts-
Maskenball.**

Pa. Englische u. Holländer
Austern.
Tiedemann & Grahl,
Seestraße 9.

**Haben Sie die
Budapester**
in
Victoria-Salon
schon
gesehen?

**Goldne
Weintraube,**
Niederländisch.
Gente Dienstag
Grosser öffentlicher
Maskenball.
A. Hempel.

**Eduard
Krafft's**
Facht Bayer-Bierstuben
Zum
Petzbräu,
König-Johannisstr. 11.
Heute
und folgende Tage
**Aulmbacher
Bockbier**
1/2 Liter nur 20 Pf.

Fischhaus,
St. Bräutigam 15/17,
beliebig einrichten.

Victoria-Salon.
**Das Neueste:
! Ikarische
Spiele
auf
lebenden
Kameelen!
Das Neueste!
Victoria-Salon.**

Stadt Augsburg,
Vöppig 18.
Dienstag den 4. Februar
Großes
Schweinschlachten.
Vöppiger Grün- und
Leberwurstchen,
die berühmten
Schlachtschüsseln.
Alles ist herzlich willkommen
beim **Weidel-Karl.**
Man speist
Mittags u. Abends sehr gut
im Vegetarierheim
Wettinerstrasse 5. 1.
Einige Damen und Herren
werden noch zum Beitritt zu
einem besseren Chorgesangsverein
gesucht. T. V. 571
in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Privat-
Besprechungen**
9 Uhr
Concertprobe.

**Dresden
Männer-Gesang-
Verein.**
Sternstrasse 11. Büldergasse 19. 1.
Gente unbedingt alle Sängler
zur Probe, Sied bekannt.
Wintersemester.

**Gemeinsame
Gabelberger-Feier**
Kartenspende: Mittwoch von
8 Uhr Abends ab im Vereins-
lokal (Görlitz, Theaterplatz).
Nächste Sitzung: 12. Febr.

**General-Versammlung
im „Tivoli“.**
Tagesordnung: Vorkauf-
sachenbericht von 1901. Neuwahl
des Schriftführers und Aufsicht-
smitglied. Innere Angelegenheiten.
Aufnahme neuer Mitglieder.
Einladung gegen Mitgliedsliste
oder Mitgliedskarte.
Um recht zahlreiches Erscheinen
bittet
F. W.

**Dreyssig'sche
Sing-Akademie.**
Gente Abend Probe, Damen
7. u. Herren 8 1/2 Uhr. Studium:
„Requiem“ von Mozart, „Nunnen
von Alben“ von Beethoven.
Anmeldungen zu richten an Herrn
Kassendirektor Viel, Fährtenstr. 66.

**Kampf-
genossen
von 1870/71
in Dresden.**
Die Verteidigung unseres Kampf-
genossen Decret
Carl Aug Hamisch,
Hofstr. 11. Auf-Reg. 8. Kom-
mandeur Mittwoch Nachm. 3 Uhr
auf dem Auen-Platz, Ober-
meisterstr. 11. Staudarten
Deputation zur Stelle.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der geschäftl. Ausschuss.

**Frauenbildung -
Frauenstudium,
Vortrags-Cyklus**
von Fr. Dr. phil. G. Stöcker.
Bericht über: Die Theilnahme
der Frau an der Kultur des
18. u. 19. Jahrhunderts. Die
Vorträge finden am 7. Februar
und den folgenden 5 Freitagen,
Nachm. 5 Uhr, in Weinhof's
feinem Saale, Weing. 10, statt.
Abonnementkarten für alle 6 Vor-
trags à 5 Mk. und für einzelne
Vorträge à 1 Mk. sind zu erhalten
in der Tüdingen'schen Buchhand-
lung, Querstr. 19 u. vor den
Vorträgen an der Kasse.

**Einladung an alle gemäß
§ 13 des neuen und § 11 des
alten Gesellschaftsstatuts stim-
mende Mitglieder zu der
auf den 28. Februar 1902
Vormittags 11 Uhr im
Sitzungsraum der Gesell-
schaft, Dresden, Weing. 10,
1. Et., anberaumten General-
versammlung gemäß § 16
des neuen und § 10 des alten
Statuts.**

Tagesordnung:
1. Bericht des Directors über das
abgelaufene Geschäftsjahr und
Bericht des Vorstandsmitglied
geprüft. Rechnungsabrechnung
pro 1901 zwecks Rechnungs-
Freiwilligkeit.
2. Vorlage der Vermögens-
verhältnisseprotokolle pro 1901
3. Wahl eines Verwaltungsraths-
Mitgliedes.
Dresden, d. 1. Februar 1902.
**Der Verwaltungsrath der
Vaterländische Vieh-
Versich.-Gesellschaft.**
Kommerzienrath Paul Pfund,
Vorsitzender.

Wir bringen hiermit zur öffent-
lichen Kenntnis, dass am 2. Jan.
d. J. die Garantiescheine Nr. 43,
149, 150, 228, 229, 248, 249, 251,
255, 260, 276, 278, 291, 299, 317,
322, 328, 331, 332, 334, 338, 350,
353, 360, 364 mit einemagio
von 10 % auf eine halbe je
30 250 ausgelöst worden sind.
Dresden, d. 1. Februar 1902.
**Vaterländische
Vieh-Versicherungs-
Gesellschaft.**
Die Direktion.
H. Weidert.

**Allgem.
Sands-
werfer-
Verein
zu Dresden.**
Dienstag den 4. d. M.
Abends 8 Uhr
Recitationsabend
im großen Saale der „Drei
Raben“ (Eingang nach Am
See). Recitationen erlesen
und geleitet von Herrn
Paul Körbe.
Nur Mitglieder und deren er-
wachsene Angehörige haben Zutritt.
Der Vorstand.

**Barbier-, Friseur-
u. Perrückenmacher-
Zwangs-Vereinung
Dresden-Land.**
Der Geschäftsnachweis für unsere
Vereinung befindet sich nur Dres-
den-Alte, Jakobstraße, „Stadt
Draumbiererei“, beim Kollegen
Herrn B. L. S.

**Gr. Familien-
Abend**
in den Sälen des Zoologischen
Gartens
unter Mitwirkung der Jung-
hühnelchen Sängler.
Anfang 8 Uhr.
Den Verkauf der Eintrittskarten
à 1 Mark haben gültig über-
nommen die Herren:
H. Colditz, Arnold'sche Buch-
handlung, Altmarkt;
R. Merbitz, Postmacher,
Karlstr. 11;
A. Linke, B. Büchelstr.
Viktoriastr. 18;
A. Rohm in Firma Gärtners,
Hauptstr. 26.

**Gesellschaft
Bürger-
Casino.**
Mittwoch
den 5. Februar 1902
**Grosser
Gesellschafts-
Maskenball**
in den Sälen des Concerthauses
Zoologischer Garten.
Eintrittskarten für Mitglieder
und deren Angehörige sind bei
unsern Vorstandsmitgliedern
Herrn: Franz Buchholz, Wil-
helmstr. 48, Otto Ringer,
Trompetenstr. 1, Hans Werblin,
Zwingerstr. 14, Otto Walter,
Grosse Weingartenstr. 6, 2., zu
entnehmen.
Anfang 8 Uhr.
Der Vorstand.

**Allgemeiner
Hausbesitzer-Verein
zu Dresden.**
Dienstag den 4. Febr. 1902
Abends 8 Uhr
**Grosser
Masken-Ball**
im
**Ausstellungs-Palast,
Stübelpfad.**
Eintrittskarten für Mit-
glieder und deren Familien-
angehörige sind nur in
der Vereins-Geschäftsstelle,
Scheffelstr. 15, L., zu entnehmen.
**Der Vergnügungs-
Ausschuss.**

B. N. 50. Vieh. Dr. Kom.
recht bald, sehr groß.

Recitationsabend
im großen Saale der „Drei
Raben“ (Eingang nach Am
See). Recitationen erlesen
und geleitet von Herrn
Paul Körbe.
Nur Mitglieder und deren er-
wachsene Angehörige haben Zutritt.
Der Vorstand.

Recitationsabend
im großen Saale der „Drei
Raben“ (Eingang nach Am
See). Recitationen erlesen
und geleitet von Herrn
Paul Körbe.
Nur Mitglieder und deren er-
wachsene Angehörige haben Zutritt.
Der Vorstand.

**Alle Frau wird von auf.
Nachgeb. Brief d. 6. bis u. W. 806
Ann. Exp. Sachsen-Alte 10 abg.**

**Einmal donnerndes Hoch
der Adelen Wittwe
von der Kaiserstraße zu
ihrem heutigen
Geburtsstage!**

**Die 2 jungen
Damen**
(Schwestern), schwarzes Kleid mit
heißt. Ein. Dr. Gut. Sonntag
S. ... berg. m. d. dem Dr. bezüglich
geben. Lebenszeitunter dem
Namen d. Biers, das Betreff.
tranken, lag. Postamt Postwahl
bald, niederl. zu wolle.

Koch-Jacken
sowie ganze Ausstattungen für
Koch, Konditor, Metzger und
Bäckerlehrlinge.
Nachschneiden-Arztzeug, Studier-
Tischmesser- und Messer-Rittel,
Koch- und Desinfektions-Rittel,
Friseur-Wäsche, Diener- und
Bierausgeber-Jacken,
Schürzen und Mägen,
eigenes Fabrikat.
Schmitt, Große d. Stadt d. Meter.
Lager sämtlicher Leinwand-
Güter.
Spezialgeschäft für Verunstaltung
am Tage.

**Oscar Bialla,
Gr. Brädergasse 8. 1. Et.
Edel-Cacagahnen.**
Reinwäcker Amt 1, 4080.
Illustrirte Kataloge auf
Wunsch frei zugelandt.
Großes Lager der berühmten franz.
Rüchensmacher von Gaudy, Paris,
sowie Ausreicher, Quailon- und
Bastardier.

**Frau
Kublinski,**
Zahnkünstlerin, schmerz-
los Zahnziehen, Wombieren,
Gleichen, künstliche Gebisse
nach neuesten Konstruktionen.
Reparaturen sofort. Analin-
str. 22, neb. Bot. Amalienhof.
Frau Kublinski.

**Masken-
Kostüme**
in großer Auswahl verleiht
billig Clara Seyboth,
Zwingerstraße 16, 2. Etage,
neben Hotel Reichspost. §

**Masken-
Kostüme**
verleiht billig und sauber
F. Krause,
Kurfürstenstr. 24. 1. Et. Tiedstr.
Dresden-Neustadt. §

**Toupetts,
Verrücken u. t. werden (ana-
tomische Nachbildungen) zu bill.
Preisen in kürzester Zeit ge-
fertigt. R. Freilichen,
Friseur, Postplatz, zw. Wettiner-
u. Annenstraße. §**

Masken-Anzüge
in großer Auswahl billig.
A. Pfänder,
Zwingerstraße 10. 1. §

**Möbel,
Seyboth, größte Auswahl Bett-
stellen und Matrassen, Schrei-
tschreie für Herren und Damen,
Kleider- u. Küchenchränke, Kom-
moden, Soligal, ganz besonders
Brautausstattungen, sofort zu
liefern, kauft man gut und billig
nur Wettinerstraße 7. 1.**

Maskenkostüme
in großer Auswahl verleiht
billig A. Zimmermann,
Ballstraße 8. 1.

**Behörden,
Banken, Anwälte etc.
fertig in jeder beliebigen Größe
und Auslieferung Federmappen
oder Taschen aller Art dauer-
haft und billig C. Holze,
Breitestr. 21, Lebnswaaren-
Spezialität. §**

**Maskenkostüme,
größte Auswahl,
A. Müller,
46 Wildenruderstraße 46.
Verkauft nach auswärts
promot. §**

**Zöpfe,
einzeln billig, enorme Auswahl
wie nirgend anderswo, auch
in grau und weiß, nur Annen-
straße 12 im Friseurgeschäft von
Carl Hagdorn. §**

**Kinderwagen, Seifelförbe,
sowie alle Kochwaaren kauft
man gut und billig Wallstr. 2,
im Vorhof von F. Ross-
berg. §**

**Meyer's
Knaben-Hosen,
ultraparfein,
Schlafrock-Meyer,
7 Braunerstraße 7.
M. & B.**

Jede Dame, welche sich ein
neues Kleid anfertigen läßt, sollte
einen Versuch machen und ihre
Ansehn, als
**Resalze, Futterstoffe,
Schweinsblättler u. d. Ernst
Götting, Weberg. 2. kaufen. §**

Theater, Concerte, 4. Febr.
Hilf! Bitte-Schulz!
„Jugendkonzert“, Gesangs Nr. 1. I.
Königl. Opernhaus.
32. Vorstellung.
(Gesellschaftliche Probe.)
Geuerst.

Die Elbgegend in einem 24 von Herrn
von Wolgast
Hilf! Bitte-Schulz!
„Jugendkonzert“, Gesangs Nr. 1. I.
Königl. Opernhaus.
32. Vorstellung.
(Gesellschaftliche Probe.)
Geuerst.

Wald in zwei Abteilungen von G. Müller
und A. Gant. Wald. Stück von den Walden.
Johann von Herrn Waldmeister Berger.
Sommer
Jugend
Gesellschaft
Gesellschaft
Der Vergnügungs-
Ausschuss
Hilf! Bitte-Schulz!
„Jugendkonzert“, Gesangs Nr. 1. I.
Königl. Opernhaus.
32. Vorstellung.
(Gesellschaftliche Probe.)
Geuerst.

Königl. Schauspielhaus.
(Gesellschaftliche Probe.)
107. Abonnement-Vorstellung.
Der Safford Rife.
Eine Komödie in drei Aufzügen von Otto
Schubert.

Hilf! Bitte-Schulz!
„Jugendkonzert“, Gesangs Nr. 1. I.
Königl. Opernhaus.
32. Vorstellung.
(Gesellschaftliche Probe.)
Geuerst.

Residenz-Theater.
(Hilf! Bitte-Schulz!)
Gottfried Johann Groß und des Herrn Adolf
Klein von Volkstheater in Berlin.
Die See Caprice.
Lustspiel in 3 Akten von Oscar Blumenthal
Hilf! Bitte-Schulz!
„Jugendkonzert“, Gesangs Nr. 1. I.
Königl. Opernhaus.
32. Vorstellung.
(Gesellschaftliche Probe.)
Geuerst.

Koch-Jacken,
Ausstattungen für Koch,
Konditor, Bäcker- und Metz-
ger-Lehrlinge, sowie die dazu
gehörigen Stoffe liefert am besten
das älteste Spezialgeschäft
in dieser Branche von
A. Altus,
(angr. 1876).

Concerte u. Vergnügungen.
Hilf! Bitte-Schulz!
„Jugendkonzert“, Gesangs Nr. 1. I.
Königl. Opernhaus.
32. Vorstellung.
(Gesellschaftliche Probe.)
Geuerst.

Seite 6
„Dresdener Nachrichten“
Dienstag, 4. Februar 1902
Nr. 34

Seite 6
„Dresdener Nachrichten“
Dienstag, 4. Februar 1902
Nr. 34

Hotel Wettin

Dresden-A.

Hotel u. Restaurant „Imperial“
 König Johann-Str. 12, Am Pirnaischen Platz.
 Spezialität:
Nürnberger Bier
 von J. G. Reif, Nürnberg.
 Rühmlichst bekannt unter dem Namen:
Siechenbier.
 Besetzt in Botenfässern à 1 Liter 50 Pf.
 sowie in Gebinden von 20 Liter an à 40 Pf.
 frei nach allen Stadttheilen.
Vorzügliche Küche.
Grosser Mittagstisch.
 Kochschaffensvoll
Otto Frieser
 (früher Hotel Frieser, Bodenbach).

Bürger-Eck,
 gut frequentiertes elegantes Restaurant.
 Vorzügliche Mittags- und Abendkarte.
 Jeden Sonnabend und Sonntag Familienconcert
 Telephon 6548. Dürrenplatz 20, Ecke Holbeinstr. Dreckschneiderei.
 Weyher Alfred Hering.

Herrschftl. Gasthof Rößthnik.
 In meinem heute Dienstag den 4. Febr. stattfindenden
Abendessen
 verbunden mit Ballmusik, geladene mit ganz ergebenst einladen.
Frauz Tögel.

Pensionat
 für Töchter höherer Stände,
 Frau Emma Mandiger, Dresden, Holbeinstr. 19.
 Gewissenhafte Ausbildung in Sprachen, Wissenschaften, Musik,
 Malen, Handarbeiten und hausgewerblichen Arbeiten. Auf
 Wunsch Anleitung im Haushalte, Umgangssprachen, Englisch
 und Französisch. Anstellung am Schulunterricht auch Tages-
 schülerinnen gestattet. Anmeldungen für Eltern 1902 werden
 jetzt entgegen genommen.

Mann & Stumpe's



„Trilby“ 3/4, 4, 5 u. 7 cm breite Verzierungsborde zum Ausbessern der Kleider; jede Farbe lieferbar.
Mann & Stumpe's Mohair-Schutzhosen:
 „Königin“ mit breiter echtfarb. Mohairtrasse 14 Pf. und „Original“ 10 Pf. pro Meter sind im Gebrauch die besten, mithin die billigsten!
 „Porös“ Kragen-Einlage, 4-7 cm, ist nur echt mit Firma Mann & Stumpe auf den Kartons.
 Neu! „HELEGA“ Praktisch! runde weiche Kleiderstoffe mit Mohair-Besen, gleich fertig zum Gebrauch. Rückseite unbedingt im Stempel: Mann & Stumpe.
 Vorräthig bei: Moritz Hartung, Waisenhausstr. 91; Siegfried Schlesinger, König-Johann-Str. 6; Adolf Sternberg, Wildruffstr. 29; Ferd. Apel, Bautznerstr. 38; Erdmann Anders, Wallstr. 1 und Hauptstr. 80; Franz Hoffmann, Freiburgerplatz; August Neumann, Marienstr. 13.
 Oblige Fabrikate sind nur echt mit Stempel „Mann & Stumpe“ auf jeder Borte; die schlechteren Nachahmungen, also ohne unseren Stempel, lasse man sich in keinem Geschäfte antreiben.
Mann & Stumpe, Barmen.

Damen! Oblige Fabrikate sind nur echt mit Stempel „Mann & Stumpe“ auf jeder Borte; die schlechteren Nachahmungen, also ohne unseren Stempel, lasse man sich in keinem Geschäfte antreiben.
Mann & Stumpe, Barmen.

Süsmilch-Tafelbutter
 versendet in Volt-Collis gegen Nachnahme zu den niedrigsten Tagespreisen
Wollerei Schöbber, Röhren, Algen.

Ausgekämmte Haare
 kauft, auch erhalten Damen von ihren selbstgekauften herrliche Böyle, Telle ohne Schmutz, sowie die neuesten Strick-Perfuren, Dampfschmelz u. s. w. sehr billig gefertigt bei Arthur Goldt, Cunostr. 27, 27. Bitte sehr, a. Romanen zu achten!

Gr. Hund, deutsche Dogge, 1 1/2 Jahr, außer Wächter i. Höhe oder Hohl zu verkaufen. Röh. Blumen, Ballenstr. 68, n. r.

Petroleum-Messapparate.
 Decimalbrücken u. Tafelwaagen. Präzisionswaagen. Gleichgewichtswaagen aus Vit in groß. Auswahl. Gewicht. Messerformen. Gebr. Ehrstedt, Elmstedt.
Zahlständer. Litormaasse.

Versteigerung: 34 Marschallstr. 34.
 Mittwoch den 5. ds. Mts. Vorm. von 10 Uhr an sollen meistbietend versteigert werden:
 3 Herren-, 2 Damen-Schreibstühle (echt), 3 echte, 8 gem. Kleiderschränke, 6 echte, 10 gem. Vertikals, 10 Rühl-, Truhen, 40 Weller- und Zornbelegel, Kuchentisch u. Stegtische, 150 Rohrlehnstühle, Rückenstühle und -Tische, 4 echte, 18 gem. Vertikals mit Nebenarm, 1 echte Eulen-Kommode, 15 dergl. gem., 4 Polsterarmaturen, 18 Chaiselongues und Sophas, 2 echte Bücherschränke, ein Lager Teppiche, Gardinen, Vorhänge, Federbetten, Bett-, Tisch- und Leinwand.
 Telephon: Amt I 1225.
Max Jaffe, Auktionator.

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Gutkochende weiße Bohnen	Pfd. 13 Pf.
Gutkochende neue Linsen	Pfd. 14, 18 u. 24 „
Prima geschälte halbe Erbsen	Pfd. 18 „
Feinste goldgelbe Hirse	„ 14 „
Grobkörniger Bruchreis	„ 15 „
Gutkochender Maccaronibruch	„ 20 „
Bestes Sauerkraut	„ 6 „
Grosse saure Gurken	Stück 4 „
Schöne zarte Heringe	„ 5 „
Gutkochende Kartoffeln	Pfd. 3 Pf., Sack 175 „
Gutgepflegte Sardellen	Pfd. 90 „
Denaturirter Br nnspritus	Liter 23 „
Amer. Petroleum „Standard white Reichsteil“	„ 18 „

Für Wiederverkäufer, Restaurateure und Gross-Konsumenten:
Sicherheits-Zündhölzer, (sogen. Schweden), volle Packung, gut brennend, gute Reibflächen,
 25 Pack. 2 Mark - 100 Pack. 7 1/2 Mark,
 200 Pack. 14 1/2 „ - 500 Pack. 35 „
 1000 Pack. 69 1/2 Mark,
 200, 500 und 1000 Pack. in cl. Kiste.

Zur gef. Beachtung!
 Wir haben im Laufe des vergangenen Jahres eine
Sparkasse für Stollenbäckerei
 eingerichtet. Dieselbe erstreckt sich auf alle arbeiter Verhältnisse, da wir für die Sparanlagen nicht fertige Stollen, sondern die Zutaten zu denselben nach freier Wahl der Sparanlagen liefern, so daß sich jeder Sparter die Stollen nach seinem eigenen Geschmack backen kann. Wenn gewünscht, veranlassen wir auch andere Waren für die Sparanlage.
 Wir laden zu recht lebhafter Benutzung dieser sehr günstigen Sparanlage ein.
 Alle unsere Verkaufsstellen nehmen Spareinlagen an.

Neu aufgenommen:
Dr. L. Naumann's Suppen-Konserven
 mit Bouillon,
 Dose 20 und 30 Pf.
Brustzucker, sogenanntes
Echtes bayrisches Malz,
 Pfd. 60 Pf.

Pferdegeschirre und Sättel.
 Mehrere Paar gebrauchte Geschirre mit silberplattirten Beschlag, sowie einige Offiziersättel, komplett, sämtlich in tadellosem Zustande, preiswerth zu verkaufen.
Dr. Richter, Trompeterstr. 4.

Mein Vogelfutter
 für alle Arten Wald- und Stubenvögel, Papageien u. Weichfresser erzieht auch
den 1. Preis.
 Empfehle nach Universalfutter, Weiswurm, Weibwurm, gebr. Ameisen-eier, Vogelbiscuit, Vogel-sand. Wohl ausm. geg. Kochen. Vögel werden gut ausgeschloßt.
Boole'sche Handlung, Morisstr. 13.
 Ecke König-Johann-Str.

Branne vierjährige Stute, 179 cm hoch, Oldenburger Kreuzung, passend für kleineren Jung zu verkaufen. S. Röhne, Algen bei Ostrau.

Roh-Eis
 empfiehlt in Waggons ab Güterbahnhof Dresden
H. Garten, Algenburgerstr. 4, Fernsprecher 7082.

Georg Voigt, Dr. Strehlen
 Telephon I 8045.
 Friedrich-Augustplatz 1.
 Ca. 8jähr. rothbr. Oldenburger Wallach, 175 cm hoch, firm geritten, truppenformig, für schweres Gewicht voll, sicher einpännig, 6jähr. hellbr. schwed. Cob-Wallach, 168 cm hoch, firm geritten, sicher einpännig, 6jähr. hellbr. engl. Cob-Wallach, 165 cm hoch, firm geritt., truppenformig, sicher einpännig, 6jähr. hübscher schwarzer Apfelschimmel, Wallach, 170 cm hoch, angest., sich einp., 7jähr. Galiz. Fuchswallach, 168 cm, firm ger., truppenf., sich einp., u. ca. 9jähr. rothbr. ung. Wallach, 172 cm hoch, sicher einpännig, stehen aus Privatband bei mir sehr preisw. zum Verkauf.
 Alle Gidjen neuer u. gebrauchter
Kisten verkauft billig weg. Wohlmangel
 Andras, Büchelplatz 12

Eine leistungsfähige Mühle in der Oberlausitz sucht einen regelmäßigen
Abnehmer
 von ca. 400-500 Ctr. Weizen u. Roggenmehl monatlich. Off. erb. unt. N. 1089 in die Exped. d. Bl.

Butter,
 Stück v. 48 Pfund u. 35 Pf. an, ganz frische (Trink-).
Eier,
 Stück 4 u. 5 Pf., großen Abnehmern billiger,
Wettinerstr. 11 (gegenüber dem Tholl),
Hauptstr. 13 (Rathhaus-Seite).

Pferd,
 Kapitulat, ist weg. Aufgabe des Reich. bill. auf's Land zu verk. Off. unt. G. O. 566 „Invalidentausch“ Dresden.
200 Meter gebrauchte Gleis
 und
2 Rippwagen
 zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an Franz Bösch, Straßenbauunternehm., Kochwitz.

Gardinenspanner.
 Wasch-, Wring-, Mangelmaschinen.
Gebr. Eberstein, Altmärk.
 Plätten. Plättbretter.

Kein Asthma mehr,
 ausgebild. behoben. Belohnungen: 100,000 Francs. Silber und goldene Medaillen u. hors Concours. Ausst. gratis u. franco. Man schreibe an Dr. Cléry in Marseille.
 Neu vorgeschrieben, tabell. 45 Pf.
Jagdwagen,
 weil f. Einsp. zu schwer, zu verk. oder gegen leichter Einsp. umzutauschen. Näheres Neustadt, Jagdstr. 5, portiere.

Harmonium,
 guterb., ist umst. h. für 50 Mk. zu verkaufen. Näheres Friedrichstr. 6, v. l.

Heirath.
 Geb., anständ. Wittwe ohne Kinder, Ende 40, mit schön. Hausstand, allein, ohne jed. Anhang, häuslich u. wirthsch. wünsch. beh. Verheir. mit gemüthvollem, vermög. und durchaus ehrenhaft. alt. Herrn von reicher Vermögensbildung od. in sich. Lebensstellung bekannt zu werden. Herr, die im eig. Heim ihr Glück suchen, wollen anst. Offerten unter U. F. 879 an d. Exped. d. Bl. gelangen lassen. Streng diskret. Vermittler u. anonym. zwecklos.
 Wer billig bauen will, kauft
Thüren u. Fenster
 Gussst. u. Einfaßthore, gebrauchte, am billigsten
Bosenstr. 13
 bei B. Müller, im Hofe.
Schreibmaschine
 preiswerth zu verkaufen. Ammonstr. 78, l. im Adrienhaus.
Eis,
 ca. 35 cm stark, waggonweise abzugeben. Röh. durch Liebcher, Trompeterstr. 2.
Waco-Büdel, 1-2-3 alt, rein weiß od. r. schwarz, in gute Hände zu kaufen gesucht. Offert. Ammonstr. 88, l. r.
Wohnung für Braunkohl!
 Wohn-, Schlaf-, Küchenzimm. bill. zu verk. Johngasse 12, 3.

Dr. Klopfer's Kindermehl
 Beste Säuglingsnahrung frei von Stärke vollkommen verdaulich.

Grubenkies,
 welcher sich vorzüglich zu allen Betonarbeiten eignet, ist billig in **Kaditz** abzugeben. Röh. Radebeul, Bahnhofstr. 8.
Wobener Kinderwagen mit Gummiräder, spottb. zu verk. Hobau, Friedr. Auguststr. 7, 2. O.
2 Rollwagen
 neu, 80-90 Ctr. u. 100-120 Ctr. Tragkraft stehen zu verkaufen bei
P. Röh, Blütenbaustr. 7.
Karpfenfisch,
 Größen 5-8, 9-12, 13-15 cm der Schod 3-12 Mk., 16-30 cm der Gemmer 60 Mk. verkauft
P. Nitzsche, Gertrudstr. 10.

Betheiligung und Heirath.

Große Zukunft u. sicherer Erwerb biet. sich i. Mann mit meingstens 20 000 Mk. disponiblen Verm. Geib. kann in ein gutgeh. Welt-Abstraktions-Gesellschaft einbetreiben. Dabei ist eine potent. Abstraktion bei gutem Gewinn gesichert. Nachentwisse nicht nötig. Mädchen 21 Jahre alt, wirthsch. erz. hübsche Erschein. Gegenfeit. strengste Verschwiegenbedingung. Off. mit höherer Gebildung u. u. R. 1123 in die Exp. d. Bl.

Gutsbesitzerstöchter,
 verheir. Wittwe, 26 J., gefällige Person, von besserer Bildung u. vermög., sucht sich **zu verheirathen** in sich. Landw. Beiz od. mit gebl. Geschäftsmann od. Beamten. Ehrenhafte Bewerber wollen die hiernach erwünschten Mittelst. u. U. R. 500 Exp. d. Bl. einlefen.

Heiraths-Gesuch
 Zwei jungen Damen od. jung. Wittwen, die gewillt sind, in Güter zu heirathen u. die Landwirthschaft verstehen, Vermög. von 4- bis 8000 Thaler besitzen, könnten sehr poss. Gelegenheiten nachgewiesen werden. Güter mit 60 Acker Communallicher Pflege. Off. erb. unt. N. 1122 in die Exp. d. Bl.

Glückliche Heirath!
 1 Tuchschräbel, in Thür. 1 Eisenhüttenbes. 2 Hüttenbes. 2 Engros-Roulette, 2 reiche Willenbes. in Italien, mehrere Roulette mit gutgeh. Geschäften u. Grundst. 1 Lehngutsbes. bieten etw. vermög. Damen bis zu 35 J., die beste Heirathgelegenheit, durch Frau Rohl, Marienstr. 22, Möbel-Handlung.

Neltes Heiraths-Gesuch.
 Vermög. Ingenieur, 30er, in sicherer Stellung, sucht zwecks Heirath die Bekanntschaft e. jung. wirthsch. Mädchens von angenehmem Aussehen. Vermög. nicht Bedingung. Off. möglicht mit Photogr. unter J. 1109 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Junges, anständ. Mädchen,
 Anf. 20, mit sehr angen. Ausg., große, volle Figur, wünscht sich mit älterem, vermög. Herrn von gut. Gemüth glücklich zu verheirathen. Off. u. W. W. 307 bis 5. Febr. Postamt Marienstr.

Witt. geb. Mädch. m. 1000 Mk. des Dien. m. d. w. sich gl. an verk. Off. K. L. postl. Dr. Blauen.

Seite 7 "Freiburger Nachrichten" Seite 7
 Samstag, 4. Februar 1902 - Nr. 34

Dienstag den 4. Febr. 1902 Abds. 7 1/2 Uhr
im Saale des Gewerbehause

CONCERT

vom
Gesangverein der Staatseisenbahn-Beamten.
(Leitung: Max Fungler).

Mitwirkung: Herron Concertsänger **Franz Fittman** aus Berlin (Bariton), **Clemens Braus** (Klavierbegleitung).
Orchester: **Die Kapelle des Gewerbehause** (Leitung: Herr Kgl. Musikdirektor **A. Treukler**).

Sitzplätze à 3. 2 1/2, 1 1/2 Mk., Stehplätze à 75 Pf. bei **F. Ries** (Kaufhaus) und **Ad. Brauer (F. Plötner)**, Hauptstrasse, und an der Abendkasse.

Victoria - Salon.

Gastspiel der
Budapester Singspiel-Gesellschaft
Springer u. Pauly:
Guttmann's Erfolge,
Wiener Lebensbild.
Auerdem: Die Sensation des neuen Jahrhunderts:
Mirza Golem-Truppe:
Ikarische Spiele auf lebenden Kameelen.
und das grosse
Faschings-Programm.
Anfang 1/2 8 Uhr.
Im Tunnel von 7 Uhr an: **Frei-Concert.**

Apollo-Theater

Dresden-N., Görlitzerstr. 6.
Zum 10sten Male, nur noch wenige Tage,
„Quer durch Dresden“,
das vorzügliche Programm verleihe Niemand.

Wiener Garten.

Heute und folgende Tage
Carneval in Venedig.
Täglich 7 Uhr Mittwochs, Sonnabends u. Sonntags 4 Uhr, sowie
Sonntags Mittags (11-1 Uhr) Eintritt frei.
Concert des Orig. Sievlinger-Terzett's m. Gesang.
Humoristisches Programm.
Von 9 Uhr an elektrische **Carneval-Illumination.**
Eintritt frei. Programm 10 Pf. Sonntags Eintritt 20 Pf.
In der **Gebirgschänke** täglich von 5 Uhr an **Concert des**
Instrumental-Terzett's „Lustige Brüder.“ Sonntags von
11-1 Uhr **Frühstücken-Concert.** Eintritt täglich frei.
Heute Dienstag **Spezialität:**
ff. Fasan mit Sauerkraut in Champagner
1 Portion 50 Pf. **M. Casler.**

Hammer's Hotel

Striesen.
Dienstag den 4. Februar
Grosser öffentlicher Masken-Ball
(ein Carneval im Märchenlande des Orients).
Anfang 8 Uhr.
Zwei Musikchöre spielen abwechselnd Ball- und
Bromenad-n-Musik.
Demaskierung 11 Uhr.
Eintrittskarten im Vorverkauf: Herren 1.50 Mk.,
Damen 1 Mk. und zu haben in sämtlichen **Wolf'schen**
Cigarrengeschäften, **Arndt Fischer**, Cigarrengeschäft, Kaiserpalast,
und **Karl Weisk**, Residenz-Café. An der Kasse: Herren
2 Mk., Damen 1.50 Mk.
Hochachtungsvoll **Moritz Beckert.**
NB. Masken-Garderobe von Frau **Leiche**, Altmarkt
Nr. 8, befindet sich bei mir im Hause, 1. Etage.

Circus Schumann,

Dresden-Löbtau.
Täglich Abds. 8 Uhr Gr. brillante Vorstellung.
Neu! Neu!
Trio Beudet, die originellen Witzbauteiler vom **Les Lilly's** mit ihrem Akrobatenhund **„Nimo“**,
Polles-Bergsteiger in Paris.
Nur noch 4 Tage: Der **Julius Seeth** mit seinen 25 männlichen abessinischen Löwen.
Nur noch einige Male: **Ungarische Ochsjagd**, oder: Leben u. Treiben auf der Puszta, dargestellt vom gesamten Personal.
Mittwoch den 5. Febr. 2 große Vorstellungen 2, Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Nachmittags hat jeder Erwachsene das Recht, ein Kind unter 10 Jahren frei einzuführen.
In beiden Vorstellungen **Ungarische Hetzjagd**, **Seeth** mit seinen Löwen, **Trio Beudet**, **Les Lilly's** u.
Freitag, 7. Februar Abends 8 Uhr **Abschieds-Benefiz** **Julius Seeth**.
In Vorbereitung: „Auf Helgoland“, Große hydrologische Ausstattungsphantasie. — **Circus unter Wasser.** —

TIVOLI.

Täglich:
Gesangs- u. Instrumentalconcert
der **Compagnia Lirica Italiana.**
Anfang 6 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Ende 11 Uhr.
Ausschank von **Doppel-Bock.**

Grand Restaurant Kaiser-Palast.

Grosses Familien-Concert,

ausgeführt von der aus 45 Mitgliedern bestehenden **Kaiser-Palast-Kapelle.** Direktion: **Richard Ellern.**
Anfang 7 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Familien-Billets 5 Stück 1 Mk. sind bei **Arndt Fischer**, Kaiser-Palast, und an der Kasse zu haben.
Nach Schluß der Theater wird die Concertkaffe aufgehoben.
Die Concerte finden bis auf Weiteres nur noch an den **Wochentagen** statt.
Hochachtungsvoll **Otto Scharfo.**

Palast-Restaurant.

Heute grosses Extra-Concert im festlich, anlässlich des Kostümfestes dekorierten Saale.
Kapelle Alphons Wentscher.
Frl. Hedwig Cattann.
Frl. Paula Severa.
Anfang 1/2 8 Uhr. Eintritt frei. Refect. Plätze 30 u. 50 Pf.
Hotel Philharmonie, Zimmer N. 2.
Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze.**

Königliches Conservatorium.

III. Prüfungs-Aufführung mit Orchester,
Mittwoch 5. Februar Abds. 1/2 8 Uhr im **Vereinshaus.**
Schauspiel-Aufführung.
Freitag 7. Febr. Nachm. 1/2 4 Uhr im **Residenz-Theater.**
Eintritt: Parterre und I. Rang 1 Mk., II. Rang 50 Pf., III. Rang Mitte 30 Pf. und III. Rang Seite 20 Pf.
Eintrittskarten können zwischen 10 und 2 Uhr an der Kasse des Königl. Conservatoriums entnommen werden.

Arrangement der Firma **F. Ries.**
Sonnabend den 8. Februar, Abends 7 Uhr, **Musikhaus**
II. Beethoven-Abend:
Wilma Norman-Meruda (Lad; Hallé), Violine
und **Laura Rappoldi-Kahrar**, Klavier.
Programm. Sonaten für Klav. u. Viol.: A-moll, op. 23; G-dur, op. 96; F-dur, op. 24; G-dur, op. 30 Nr. 3.
Concertflügel: **Blüthner**, Pragerstrasse 12.
Karten à 4, 2 1/2, 1 1/2 Mk. bei **F. Ries** (Kaufhaus), von 9-1, 3-6 Uhr. — Bestellungen auf Plätze auch bei **Ad. Brauer (F. Plötner)**, Neustadt.

Central-Theater.

Das grosse
Faschings-Programm.
Anfang 1/2 8 Uhr.

„Schusterhaus“

Mittwoch, den 5. Februar
grösster öffentlicher Masken-Ball
der Residenz in dem prächtig dekorierten Saale des Etablissements
Schusterhaus.
2 Militärkapellen concertieren ununterbrochen.
Eintritt im Vorverkauf Herren 1.— Mk., an der Kasse 1.50 Mk., Damen 0.75 „ „ 1.00 „
Vorverkauf im **Schusterhaus**, **Wolf's Cigarrengeschäft**, Postplatz, und bei Herrn Kaufmann **Nicol**, Schillerstr. 34.
Maskengarderobe im Lokal.
Anfang 8 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Um gültigen Besuch bittet ergebenst **H. Fritsche.**

„Dresdner Rundschau“ betreffend.

Der gegen mich in der letzten Nummer der „Dresdner Rundschau“ gerichtete gebihrliche Artikel ist wahrscheinlich von einem früheren Angestellten von mir, der jetzt Mitglied meines Gläubiger-Ausschusses ist, und einer meiner Verwandten beeinflusst worden. Wider den Herrn habe ich keine Anschuldigung aus dem Gläubiger-Ausschuss beim Königl. Amtsgericht wegen seines Vorlebens und seines geistig nicht befähigten Zustandes beantragt.
In der letzten in den 3 Hefen stattgefundenen Sitzung des Vereins Dresdner Gastwirthe habe ich einen Antrag angebracht, den verantwortlichen Treibern der „Dresdner Rundschau“ dadurch ein Ende zu bereiten, daß alle Gasthofsbesitzer und Gastwirthe in Dresden einstimmig beschließen möchten, dieses Blatt in ihren Lokalen, ferner weder aufzulegen noch kaufen zu lassen. Damit wäre der Verlag der „Rundschau“ nur noch auf die wenigen fest-lationslästernsten Abonnenten und den Strassenverkauf angewiesen und würde leichter als durch 3-4 jährige Gefängnisstrafen ihrer alle Wochen wechselnden „verantwortlichen“ Redakteure labt gemacht werden. Daher die Gehässigkeit.
Gegen den Verfasser dieses Artikels habe ich Strafentwurf wegen Beleidigung gestellt.
Dresden, den 3. Februar 1902.
Moritz Canzler,
Kaiserhof - Wiener Garten.

Kaiser-Panorama,

Franken's
Vrauerstraße 48, I., gegenüb. **Carob. Col.**
Griechenland mit Athen,
dem **Parthenon**, **Korinth**, **Patros**, Ausgrabungen.
Eintritt 20 Pf. 8 Heften 1 Mk.

Fuhrmann's Kaiser-Panorama

Besitzer: **M. Thom.**
Waldschlitzstraße Nr. 1, an der **Carolabrücke.**
Diese Woche:
Zegernsee (Oberbayern). **Ferner Schliersee**, **Waldsee**, **Kreuth** u. c.

Panorama international,

Marieenstr. 20, I. (3 Hefen).
Diese Woche: Erste Heft am **malerischen Ober-Garda-See!** **Italien.**

Diners à Mk. 1,50:

1. Suppe. 2. Mastfleisch mit Gemüse. 3. Fische.
4. Braten mit Compote. 5. Div. Käse.
10 Stück Abonnementkarten Mk. 13.—
f. Weine. — Ein Flacon Wein ab 40 Pf.
Bestfrequentirter Mittagstisch
Dresden besuchenden Fremden empfohlen.
Müller's Austern-Salon — Neumarkt 9.

Gasthof zu Wölfnitz.

Endstation der Straßenbahn Postplatz-Wölfnitz.
Zu meinem **Mittwoch, den 5. Februar** stattfindenden
Abendessen à la carte
verbunden mit
Concert und Ball
gestatte ich mir, hierdurch höflich einzuladen.
Hochachtungsvoll **E. v. W. Köhler.**
Extra-Strassenbahnwagen nach Dresden (Postplatz) Nachts 3 Uhr.

Concerthaus Carolabrücke,

Dresden-N., Königs-Albertrichstraße 1.
Großes Münchner Bierconcert
der **Hauskapelle**
unter meiner persönlichen Leitung.
Beginn Nachmittags 4 Uhr. Eintritt gänzlich frei!
Hochachtungsvoll **Max Wolf.**
Verantwortl. Redakteur: **Arndt Fischer** in Dresden. — Verleger und
Drucker: **Brosch & Reichardt** in Dresden, **Marieustr. 30.**
Eine Gebühr für das Erhalten der Anzeigen an den betreffenden
Lagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
Das heutige Blatt enthält 20 Seiten.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Seite 8
Dienstag, 4. Februar 1902 Nr. 34

Table with columns for 'Staatsschulden und Fonds', 'Deutsche Staatsanleihen', and various bond types like '1000 Mark', '500 Mark', etc.

Table with columns for 'Ausländische Fonds', 'Eisenbahn-Prioritäten', 'Industrie-Prioritäten', and various international and industrial bonds.

Table with columns for 'Bremen', 'Hamburg', 'Cuxhaven', and various regional bonds and shares.

Table with columns for 'Bayer.', 'Sachsen', 'Schlesien', and various regional bonds and shares.

Table with columns for 'Preuss.', 'Sachsen', 'Schlesien', and various regional bonds and shares.

Table with columns for 'Sachsen', 'Schlesien', 'Preuss.', and various regional bonds and shares.

Table with columns for 'Sachsen', 'Schlesien', 'Preuss.', and various regional bonds and shares.

Börsen- und Handelsteil, Technisches.

Dresdener Börse vom 3. Februar. Auf Kauffe in Lieferungs- und Creditbills haben heute Banken in ansehnlichem Maße...

Ende vergangene Geschäftsjahre betragen 1 184 721,32 M. und ergeben somit die in der Tabelle veröffentlichten Zahlen ein Plus, während sie in der Vorperiode ein minus zeigen...

Die Dresdner Maschinen- und Eisen-Fabrikation, Aktien-Gesellschaft. In der am 1. ds. M. festgestellten Bilanz...

Bermittelt.

**** Der Kaiser hat, wie nachträglich gemeldet wird, durch ein sehr gnädiges Handschreiben an seinen Geburtstag dem Generalfeldmarschall Grafen v. Waldersee eine in China erworbenen Bronzestatue überreichen lassen in dankbarer Erinnerung an die von dem Feldmarschall in China geleistete That.** Das Geschütz, das sehr reich verziert ist und ein Gewicht von etwa 1700 Kilo hat, ist schon sehr alten Datums; es stammt wahrscheinlich aus dem 17. Jahrhundert. Es gehört zu den Geschützen, aus denen meistens auch auf die Feindhaufen geschossen worden ist.

In seinen Böllin-Erinnerungen erzählt Albert Meißner folgende erschütternde Episode aus dem Leben des Künstlers: „Als ich bei Böllin zur verabredeten Vormittagsstunde eintraf, lag der alte Herr, die Frühstückstafel noch neben sich, am lauten Tisch im Speisezimmer und war eben damit beschäftigt, einen Brief zu verlesen, den er der Gattin zu lesen gab und dann mit gewichtiger ernster Miene verlasch und in die Tasche steckte. Wie beachtlich heute in die Academia delle belle Arti zu gehen. Beim nächsten Postboten warf Böllin den Brief mit einem schweren Seufzer ein und wandte sich, eine Welle lebendigen Weins und Athems holend, mit den Worten zu mir: „Jetzt habe ich meine Einwilligung geben müssen, daß auch mein zweiter Sohn in eine Irrenanstalt gebracht wird. Es ging nicht mehr anders! Ich war erschüttert, kannte ich doch diesen zweiten Sohn, der groß und schlau gewesen wie eine junge Tanne, früher ein beachtlicher, in sich gefehrter Jüngling war und ein entschiedenes Talent zum Rollen verriet, auf das der Vater große Hoffnungen setzte.“

**** Der Proceß gegen den Pommerpächter Hallenbagen** wegen Tödtung des Herrn v. Bennigsen im Zweifampfe wurde auf den 11. Februar vor dem Schwurgericht in Hannover anberaumt. Als Beschuldiger fungirt Rechtsanwalt Dr. Stehmann in Hannover, der für seinen Klienten ein Haftentlassungsgeluch überreicht hat.

**** Der Leutnant Arno Schulz** von dem in Gelle garnisonirenden Niederbairischen Feldartillerie-Regiment Nr. 46, ein Sohn des Landgerichtsdirektors Schulz zu Rostock, der erst 30 Jahre alt war, wurde durch einen Schuß in seiner Wohnung schwer verwundet aufgefunden und in's Militärspital gebracht, wo er nach einigen Stunden verstarb, ohne das Bewußtsein wiedererlangt zu haben.

**** Im ganzen vorderen Taunus wüthete ein eifriger Nordost- Sturm,** der erheblichen Schaden an Dächern, Wäldungen, Telegraphen- und Telegraphenleitungen anrichtete.

**** Die Bo ra in Ruma richtet kolossalen Schaden an** zahlreichen Unschuldigen werden gemeldet, der Verleer auf den Straßen ist unmöglich und der Schiffverkehr eingestellt. Der Sturm ist das Tath des Bollgebäudes am Baroshafen weg, wobei eine Person getödtet und mehrere schwer verletzt wurden.

**** Der zweite Sohn des Königs Oskar** von Schweden und Norwegen, Prinz Oskar, hatte, als er sich 1888 mit der Gräfin Sophia W. u. S. vermählte, auf die Vorrechte seiner Geburt und auf die Thronfolge verzichtet. Er blieb nur schwedischer Admiral und Prinz Bernhardine, erhielt aber später von Luxemburg den Titel eines Grafen von Wisborg. Die mit 5 Kindern beglückte Ehe ist stets sehr glücklich gewesen. Jetzt fällt ein Schatten in dies Heleben. Der Bruder der Gemahlin des Grafen Oskar Wisborg, Kapitän Wundt, hat, wie ein Berliner Blatt erfährt, aus Mangel an Beruhigung zu werden einen Selbstmord begangen.

**** Es scheint jetzt unzweifelhaft festzustellen,** daß das seit Deamber vermisste englische Kanonenboot „Condor“ einem Sturm zum Opfer gefallen ist. Die „New-York Sun“ die bereits meldete, daß der Kapitän des Dampfers „Green City“ von Indianern auf ein angetriebenes Boot des „Condor“ aufmerksam gemacht worden sei, melbet weiter aus Vancouver, daß man auch eine goldene Uhr nebst Kette angeschlossen worden sei. Die Uhr ist von englischer Arbeit und trägt auf ihrem Deckel ein Wappenstein mit einem grünen Stein. Das in Rede stehende Kanonenboot ist nicht zu verwechseln mit dem spanischen Schiffe „Condor“, auf dem, wie gemeldet, kürzlich eine Explosion stattgefunden hat.

**** Vom Admiraltäts-Gerichtshof zu London wurde dem** zweiten Offizier eines englischen Handelsdampfers eine Belohnung von 1255 Mark für Bergung der deutschen Bark „Planet“ zuerkannt. Der „Planet“ war von dem britischen Schiff im Mai d. J. in südlichem Zustand auf hoher See angefahren worden. Die Lebensmittel waren fast gänzlich erschöpft, und die ganze Mannschaft litt an Scorbut, besonders schwer waren der Kapitän und der Steuermann erkrankt. Ein Versuch des Dampfers, die Bark in's Schlepptau zu nehmen, mißglückte. Da besah sich Leutnant J. H. Bennett auf den „Planet“ und brachte ihn nach unglücklichen Strapazen bis Queenstown. Was der tapfere Seemann in dieser Zeit durchzumachen gehabt hat, geht aus dem Inhalt seines Logbuchs, hervor: „15. Mai. Der erste Tag, an dem ich kommandire. Wir haben gerade Kurs. Der Kapitän ist Sonntag verstorben und im Sterben. Ein Rattiole kam und legte mir, daß der Schiffskrank voll von kleinen Schlangen mit Nessel sei. Ich sah nach und fand ihn voller Scorpione. Nicht genug damit, befiel sich auch ein kranker Hund an Bord, der die Spuren seiner Zähne auf meinen Waisentisch niederließ. Ich habe keine Mühen an mir. — 16. Mai. Vier Knoten die Stunde; langsam aber sicher. Kapitän noch immer hoffnungslos, Mannschaft besser, außer dem Schiffsführer. Alle Ankeren führen deutsche Beszeichnungen, die ich nicht verhele. Kapitän leidet große Schmerzen. That alles Verdenkliche, um ihm Verbindung zu verschaffen, aber vergeblich. Dies ist der 16. Tag, seit das Schiff auslaufen. Die Rattiole und prächtige Kerle, thun Alles, was in ihren Kräften steht, um mir zu helfen. Sie betrachten mich mit einer Art heiliger Scheu. — 17. Mai. Kapitän starb 3 Uhr 5 Minuten Morgens. Der zweite Steuermann hat Spinn genommen, um zu schlafen. Rattiole, daß er nicht mehr erwachen wird, thue aber, was ich nur kann, um ihn wieder zum Bewußtsein zu bringen. (Nachmittag.) Kapitän tobt; Steuermann tobt; der zweite Steuermann verhand, sein Hund, kein Schiff in Sicht. Der Tod des Kapitans hat dabei die Mannschaft leider furchtbar niedergedrückt. Es kommt hart an, ihn über Bord zu werfen. Natürlich stellte auch der unvermeidliche Rattiole sich ein. Ich habe keine Mühen an mir. Während wir die Leiche des Kapitans einwärts, sah ich den Rattiole wieder, sagte aber nichts. Bin nun schon den vierten Tag auf See und habe auch noch nichts gesehen. — 22. Mai. Es ist entsetzlich. Ein so schändliches Wetter, wie ich es noch nicht erlebt habe. Kommen langsam vorwärts. Schreibe so ausführlich, um mich zu zerstreuen. Hand wieder gesund. Spinn neben mir hat nicht mehr zu. — Am 23. Mai endlich wurde der rettende Hafen erreicht.“

**** Ein wichtiger Zweifampff muß sich** zwischen zwei internationalen Reimern angezogen haben. Aus Romina wird berichtet. Die Meldungen der ausländischen Presse von einem ungeschicklichen Duell zwischen dem Erbririnen Danilo und dem Russen Mirko entbrechen nicht den Thatsachen. Die beiden Reimern haben zwar ihre Waffen gegen einander erhoben, aber nicht in einem Duell. In einer Verwundung des Erbririnen ist es nicht gekommen. Wie hat die Verwundung des Russen Mirko ist, und weshalb die beiden Reimern die Waffen gegen einander erhoben haben, geht aus den Meldungen nicht hervor.

**** Wittig.** Scheffelst. 15. 1 geheime Raub. 9-3. Ab. 7-8. Ein Gebot für Lungen- und Halskranke ist, rechtlich Weidemann's ruff. Kloterich anzuwenden; nur erst in 1/2 Lit. 1 ML von G. Weidemann in Heidenburg a. Gars zu beziehen, oder von seinem Erben: Gebr. Streichmann, Neuen-Apothete, 8. Zute wohl, Altes-Apothete, Dresden.

**** Zur Pflege der so sehr empfindlichen Haut des Menschen** und zur Erhaltung eines geunden Körpers bedarf es einer, allen heutigen Anforderungen entsprechenden Toilettenweise. Hierin ist das Beste gerade gut genug. Deshalb nehme man nur die von so vielen Reizen zum empfindlichen Patent-Dorschollen-Teile, welche in Aclar gewöhnlicher Vertheilung aus nur arbeitenden Rohmaterialien und des hohen Gehalts an „Wirkstoffen“ einzig in ihrer Art darsteht. Nebenst, auch in den Apotheken, erhältlich.

**** Original-Ölgemälde.** Prof. Adam J. Benschütz, G. v. Pichmann, Dr. v. Pichmann, H. Cberle, Ad. Ehler, J. Gellgess, G. Gümmer, Hugo Kaufmann, H. v. Kramels, H. Knies, Arthur Langhammer, H. v. Pichmann, H. Hier, G. v. Mar, B. Sehnas, H. Scherer, G. Seitzweg, F. Franz Stud. v. S. Unser reich illustrierter Lagerkatalog ist soeben erschienen und wird Interessenten auf Wunsch unentgeltlich. E. A. Fleischmann's Hof-Kunsthandlung, München.

Dresdner Zahnärztliche Klinik.

Sprech. 9-5. 9 Struvestr. 9. Sonnt. 10-12.

Schmerzlose Zahnoperationen in allgemeiner u. diff. Verfassung. Unbewusstheit fällt von 9-10, 12-1, 5-6 Lokalanästhetische Säfte! Künstliche Zähne (Kassen garant.) Plomben etc. Hof. Verabreichung bed. schmerzlos Zahnlebens 1.50 R. Dr. Hendrich.

Abschreiberi und Verbielfältigung in Hands u. Maich-Schrift, wissenschaftl. Nacharbeit. Redaktion u. Einleitung aller Schriftstücke, sowie mündl. Auskunft u. Beihilfe in **Wissenschafts-, Rechts-, Patent-, Prozen- in meiner Dresdner Copiranstalt.** Dr. Lause, Ehebedakteur a. D., Landhausstraße 5, I. Teleph. I. 474.

Überall zu haben

Sarg's Kalodont

unentbehrliche Zahn-Creme. Zur Reinhaltung der Zähne genügen Zahnpulver allein nicht. Die Entfernung aller aus Zahnfleisch sich unangelegentlich neu bildenden schädlichen Stoffe kann nur durch die mechanische Reinigung in Verbindung mit einer erfrischend und antiseptisch wirkenden Zahn-Creme erfolgen, als welche sich **„Kalodont“** in erfolgreichster Verwendung bereits in allen Kulturstaaten bewährt hat.

Übersicht der SÄCHSISCHEN BANK zu DRESDEN am 31. Januar 1902.

Activa.

Courtsfähiges Deutsches Geld	94,818,017	—	Bl.
Reichsbankenscheine	1,892,610	—	—
Noten anderer Deutscher Banken	14,788,800	—	—
Sonstige Kassen-Verhältnisse	1,248,408	—	—
Wechsel-Verhältnisse	39,274,263	—	—
Vorbau-Verhältnisse	24,715,490	—	—
Einnahmen-Verhältnisse	9,187,847	—	—
Debitoren und sonstige Activa	19,325,103	—	—
Passiva.			
Eingezahltes Actien-Kapital	30,000,000	—	Bl.
Reservefonds	6,090,242	—	—
Banknoten im Umlauf	39,754,300	—	—
Tägliche fällige Verbindlichkeiten	21,160,867	—	—
An Rückzahlungsfrist gebundene Verbindlichkeiten	33,307,407	—	—
Sonstige Passiva	1,770,182	—	—

Die Direktion.

Auktion.

Donnerstag den 6. Februar d. J. Mittags 12 Uhr sollen in **Thellwein** bei Reichsa nachstehende Gegenstände, als: **1 Pferd (Schuchs), 1 großer und 1 kleiner Bierwagen, 1 Fischbierwagen, 1 Brettwagen, 1 fl. Fährwagen, 1 Gallon Döfeln, 1 Facinalwaage mit Gewicht, 1 Fahrrad und 1 Sopha** gegen sofortige Bezahlung meistbietend versteigert werden. **Beim Aufschlagort: im Galhofe. Doppeldwale, am 30. Januar 1902.**

Der Gerichtsvollzieher des Kgl. Amtsgerichts.

Eis-Versteigerung.

Die diesjährige Eisabfuhr auf 11 Teichen der Reviere **Tannenbergtal, Hummeltal, Tannenbau, Kottentheid, Erbach und Wittenfeld** voll **Montag den 10. Februar 1902** **Mittags 1/1 Uhr** im Hotel „Zur braunen Kuh“ in **Auerbach i. O.** unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden. Interessenten wollen sich wegen Bestätigung der Teiche und Einschätzung der Bedingungen an die betreffenden Reviere-Verwaltungen wenden. **Königliche Oberförsterei und Königl. Forstrentamt Auerbach, am 1. Februar 1902.**

Chlig. Löser.

Die erste diesjährige Balqué'sche Gesellschaftereise nach der **Riviera** ist am 29. Januar progrommmäßig angetreten worden. Nächte

Gesellschafts-Reisen nach der Riviera

nach der

Riviera

Abfahrten: 22. Februar (Blumenorso in Rissa), 12. März, 8. April, Dauer 17 Tage u. 25 Tage.
Italien Große und kleine Reisen bis Neapel mit und ohne Riviera, 22. Febr., 12. März, 8. und 22. April. Preis von Mk. 515.—.
Spanien 15. April, 45 Tage, Mk. 1710.—.
 Alleureisenden Damen die größte Fürsorge. **Auswahl. Profivette kostenfrei durch:**

Balqué's Reise-Bureau,

bestehend seit 1859,
Dresden, Struvestrasse 13
 und **Pragerstrasse 36.**
 Ältestes Reise-Bureau in Dresden.

Bekanntmachung.

Die **Gemeinde Zahus** hat **50-70 Storties, à 200 Ctr.** **gutes Eis** abzugeben. **Gedhrte Interessenten** wollen ihre Offerten mit Preisangabe binnen 8 Tagen an den **Gemeindevorstand** hier gerichtlich abgeben. **Zahus, am 1. Februar 1902.**

Der Gemeinderath dafelbst.
 Gaukein, Gemeinde-Vorstand.

Ferrari's Zambacapseln

Diese Capseln sind nur sehr mit dem Aufdruck **„Zambacapseln“** und der Firma **Aptheker H. LAIB in Würzburg.** In Dresden zu haben in allen Apotheken.

Dankschreiben an allen Weiteilen geg. 20 Pf. Porto vom alleinigen Fabrikanten. **Das legt in roten Packen zu 2 St.**

Geheime Leiden

Muskel-, Gahrleiden, Geschwür, Schwäche etc. (angefähr. Erziehung) stellt nach einfach bewährter Methode **O. Gosselink, Dresden, Ringelstr. 47, v. r., tags v. 9-4 u. 6-8 Uhr, Sonnt. u. 9-4.** (16 J. v. verstorb. Dr. med. Wias thätig gewesen.)

Vitragen

In glatten und gemusterten, dichten und durchbrochenen Stoffarten. **Prachtvolle Neubelien Elässen, französischer und englischer Fabrikate** werden immer als **schönste Zimmerdruck** gelten.

Siegfried Schlesinger
 Nr. 6 König Johann-Str. Nr. 6.

Konkurs-Auktion.

Günstig für Schuhmacher!

Donnerstag, den 6. Februar und folgende Tage, von **Vormittags 9 Uhr an, kommt in Meissen, Theaterplatz 7,** das zum Konkurs des **Lebendhändlers Christian Heinrich Johann Vorath** gehörige bedeutende **Warenlager** gegen sofortige Bezahlung meistbietend zur **Versteigerung.** Für **Schuhmacher** bietet sich eine **günstige Gelegenheit** zu billigen Preisen **sämtliche in ihr Fach einschlagende Artikel, als: Schäfte, Sohlen, Leder, Rippe, Leisten u. s. w.** zu erwerben. **Der Konkursverwalter, W. H. Geitner.**

Brennholz.

In den **Abth. 10, Tiefen Grund u. 5, An der Zonohmühle** stehen ca. **150 Km** tieferer Rollen u. **Alfmetre** bei guter Abfuhr zum Verkauf.

Reviervverwaltung Weesenstein zu Blensdorf,
 am 1. Februar 1902.
 G. Winter.

Künstliche Zähne

(Kronen-Brückenarbeit) ohne jede Platte **ohne jede Zahnerlöch** der **Rezeit, absolut festhaltend**, zum sofortigen Sprechen und **Kauen geeignet.** **Sunkstvolle Plomben.** **Zahnoperationen nach Möglichkeit schmerzlos.** **4 Schloßstr. 4. Zahnarzt L. Prag. 4 Schloßstr. 4.**

Neubauten der Königl. Technischen Hochschule in Dresden.

Es sollen

1. bei dem **Neubau der Mechanisch-Technischen Versuchsanstalt**
 - a) die **Schieferbedekerarbeiten** und
 - b) die **Kleinverarbeiten.**
2. für den **Neubau eines Hauptgebäudes für die Mechanische Abtheilung** die **Lieferung von Verbundsteinen**

vergeben werden. Die **Auswahl unter den Bietern**, sowie das **Recht der Zurückziehung** sämtlicher Angebote bleiben **ausdrücklich vorbehalten.** **Preislisten** nebst **zugehörigen Ausführungsbedingungen** sind — soweit der **Vorath reicht** — beim **Baubureau, hier, George-Bühn-Strasse, gegen gebührende Entlohnung**

zu 1. a) von 0.75 Mark,
 . 1. b) . 1.50 .
 . 2. . 0.50 .

zu beziehen, wofür auch die **Zeichnungen** ausliegen und **weitere Auskünfte** erteilt werden. **Angebote** sind mit **entsprechender Aufschrift** versehen

zu 1. a) bis 10. Februar d. J. **Vormittags 10 Uhr,**
 . 1. b) . 12 . . . 10
 . 2. . 14 . . . 10 .

an die **Beauflohung** postfrei einzusenden. **Angebote, welche verspätet eingehen, werden nicht berücksichtigt.** Die **Bewerber** bleiben bis **10. März d. J. an ihre Gebote gebunden.**
Dresden, am 3. Februar 1902.
Königliche Beauflohung.
 Lang.

Paok-Papiere zum Engros-Preis.

diverse in Rollen u. Bogen von 5 Kilo an, Gelbpapier, sowie feinstes Pergament-Papier, nach Wunsch geklitten, **offert Friedrich Schmidt junior, Dresden, Wahrenstr. 1.** **Verkauf nach auswärt. — Muster auf Verlangen briefl.**

Offene Stellen.

Reisender,
der in seinem Fache wohl gelehrt sein muß, wird zur Erweiterung seiner Kenntnisse auf wichtige gute und zugkräftige Artikel von großer und renommierter Buchhandlung per sofort gesucht. Anerbieten unter N. 103 Exped. d. Bl. erbeten.

**Scholar oder
Volontärverwalter**
für per 1. April Aufnahme auf Rittergut Dobutze, sachl. Schweiß. N. 101.

Lehrling.
Für mein Kolonialwaren-Geschäft suche ich für Ostern einen mit guten Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als

Korbmacherlehrling
unter günst. Bed. sucht Herrn. Kühn, Könnigsbrunn.

Wirthe-Befuch.
Ich suche für 1. März d. J. oder später eine Landwirt- (Hausfrau) zur selbstständigen Führung meines Gutes von 50 Scheffel. Entlohnung per Pächter, Wagn.

Haushälterin
sofort gesucht. Solche mit eig. Köchen bevorzugt. Offert. mit Photoz. unt. N. 1490 an Rudolf Wölke, Chemnitz.

Köchin
zu sofortigem Eintritt gesucht. Wenzelsstraße 8. 1.

**Tätige
Vertreter**
sucht gegen
**hohe Bezüge
(ev. Fixum)**
die
**Sub-Direktion
der Frankfurter
Transport-, Unfall- u.
Glas-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft,
Dresden,
Magazinstraße 3.**

**100 Prozent
verdienen Händler, Agenten,
Gaströner u. jeder Geschäftsmann**
durch Verkauf unseres neuartigen **Wasserkaffees**, welcher in jedem Hause gebraucht wird. Preisliste gratis.
**Plötner & Franke,
Theissen, Brod. Sachsen.**

Mädle
sucht Wölke's Bureau, Waisenhausstraße 21.
Für mein Kolonialwaren-Geschäft suche ich für Ostern

1 Lehrling
mit gut. Schulbildung. Venzl. in Halle. N. 102, Pirna.

Jungen Mann
aus achtbarer Familie als
Lehrling.
Derselbe muß möglichst vom feineren Schulbesuche befreit sein. Bestehe Off. erbitte an Oswald Schwann, Spl. Schloßstr. 1, an der Drei-Könige-straße Nr. 1.

**Zwei Damen, -Angehörigen,
3 viel Verwandten, Odate,
Wirtschaftslehren, Odate,
Schweizer, Oberchweizer**
sucht für bessere Stellen
**G. 2. Eatzl, Großen-
bain.**

**Erstklassige
Likör-Fabrik,
sucht Vertreter**
seit vielen Jahren dort ein-
gesetzt.

Gesucht
für 1. März auf's Land ganz
zuverlässige ältere

Köchin.
Frau von Lindenau,
Härenfels bei Rippdorf.
Gesucht wird baldmöglichst ein
verlässliches, älteres
Fräulein od. junge Wittwe.

Vertreter,
in Ostpreußen gut eingeführt,
gesucht für eine beständig-
führende Centralbeiz- u. Anstich-
mittel-Fabrik. Offert. unter
N. 1074 Exped. d. Bl.

**Putz-
Directrice**
sowie eine tüchtige
erste Arbeiterin
welche mittleren Genres selbstst.
arbeiten kann, per sofort bei
hohem Gehalt gesucht. Ferner
suche per sofort eine tüchtige

Verkäuferin
für Kurzwaren und Beschäftigte.
Flecken und Gehaltsanfragen,
Bild und Zeugnisse erbitte
**Otto Carth,
Warenhaus,
Freiberg i. S.**

**Händler
und Sanfter**
für Planen-Schnittwaren u.
Strickwaren. Off. u. T.
N. 803 Exped. d. Bl. erbeten.

**Suche für sofort oder später
erste
Verkäuferin**
für die Konfektion. Refek-
täre nur auf tüchtige selbst-
ständige Persönlichkeit. Off.
mit Photographie an
**Alfred Lewing,
Kassierant, Hannover.**

Haushälterin.
Sum 1. März suche ich ein
fleißiges, gut empfohlenes
Haushälterin.
E. Wischke,
Spl. Großer Garten, Bad. B.

**herrschaftlich.
Kutscher,**
der gute, langjährige Kenntnisse
über seine Thätigkeit als solcher
aufweisen kann. Ders. muß ab-
solut sich u. gewandter Fahrer
sein, reiten u. kerpieren können.
Off. mit Angabe der Familien-
verhältnisse u. Zeugnisse abhän-
gig. Originalzeugnisse, unter
N. 1088 in die Exped. d. Bl.

Stätze
in ein Bierhaus zu engagieren
gesucht. Off. mit Gehaltsan-
fragen sind zu richten an Frau
Gustav Roth, Oelitz, Som-
merh.

Gesucht
für 15. Februar auf's Land ein
besseres
Haushälterin
mit Kochkenntnissen. Angen.
Entlohnung, Pension u. Brot. unt.
N. 1104 Exped. d. Bl.

**Oberschweizer-
Gesuch.**
Sum 1. April er. wird für das
Rittergut Reinerödert bei
Stolpen ein tüchtiger, kationä-
süchtiger **Oberschweizer** gesucht.

Wirthe-Befuch.
Ich suche für 1. März d. J.
eine in der feineren Küche er-
fahrenere **Wirthe-Befuch**. Beson-
dere erbitte schriftlich, sowie
Angabe der Gehaltsanfrage.
Rittergut Stolpanen u. Döbeln,
Frau Anna Kühn.

Verwaltungsstelle
bei südd. Lebens-Versicherung
an Offiziere u. D. od. höh. penl.
Beamte zu vergeben. Off. unt.
N. 2028 an Hasenstein u. Vogler,
Frankfurt a. M.

**Unverheiratb. zuverlässig.
Diener**
per 1. März
gesucht.
Zeugnisse unter G. 1102 Exp.
d. Bl. erbeten.

Mädchen
mit Kochkenntnissen wegen Ver-
breitung des jetzigen in sehr
gute Stelle für außerhalb gesucht.
Näheres: **Günter, Büchelstr.**
10.

**Adressenreiber gesucht
Kunstmstr. 78, Adressenhaus.**
Junges Hausmädchen
mit guten Zeugn. gef. Posten-
straße 67. 1. t.

**Gausmädchen zu ein. älterer
Beruf.** In sehr gute Stelle.
Hr. Müller, Jakobstraße 8. 1.
**Kaufmann sucht tüchtigen
Traineur in
Gewichtsathletik
und eventuell im
Boxen.**

**Offerten mit Angabe des
Stundenpreises u. F.H. 511**
„Invalidentant“ Dresden.
Wegen Betrieb, der bisher
mehrt. Stelleninhaberin suche
für 1. März tüchtiges, zuever-
Mädchen,
welches der bürgerlichen Küche
mächtig u. im Haushalt erfahrt.
Hr. Haupt, Dresden-N., Schubertstr. 26.

**Bureau Luther
sucht**
1 Diener, 29-35 J., ledig, für
seines Haus Dresden, 1. März,
1 Kutscher u. leicht. Fuhrw.,
ledig, Eintritt diese Woche, Halbtäg-
1 Marktbesitzer, ledig, Halb-
tag, woch. im Winter, erf. f.
1 Kutscher, 17-18 J., v. Lande,
für Landwirthschaft u. Gärtnerei,
1 Hausdiener, der mit Herden
Verk. weiß, 1 Postl., verheir.,
best. empf., 1 Postl., ledig, best.
empf., 1 Schenknecht, 2
Jungen, 1 Landwirthschafts-
betriebl., 1 Wirthe-Befuch,
1 Privatkassier f. Dresden,
viele Gausmädchen
für Privat, Reit., auch 2. Bedien.
Dresden, Töpferstr. 15. vt.,
nächt. Frauenschle. Neumarkt.

Verheiratb. Oberschweizer
welder einen Stall von 30-35
Stück mit seiner Frau allein ver-
sorgen will, mit guten Zeugnissen
per 1. März gesucht. Vor-
stellung von **Krause, Reich-
brand bei Chemnitz.** Empfehle
sofort tüchtige Schwäger sowie
Verheiratheten.

**Besseres
Stubenmädchen**
(oder Stütze), die in allen
Zweigen des Haushaltes er-
fahren, peinlichste Sauber-
keit und Ordnung gewöhnt
ist, möglichen Glanzstücken
kann, v. 1. März gesucht
Schnorrstraße 59.
In sprechen 110-112 und
3-5 Uhr.

**In Hahn's BureauX,
Grünaerstr. 20, 1., T. 1. 0820**
Marzarsstraße 14, T. 11,
1408, 1. tagl. u. 3-6 u. Adm.,
Cass., Stuben, Kinderu.,
Schk., Kinderfr., Anzeig., Anzei-
kannt sowie u. bequemste Beamtin.

**Erstes
Stubenmädchen,**
nicht zu jung, sauber und zuver-
lässig, im Nähen u. Waschen er-
fahren, sucht 1. März oder April
**Frau H. Steiger,
Rittergut Löthain
bei Weihen.**

Agenten
wirden in allen groß. Städten
von leistungsfähigen Kräften u.
Gemeinwesen, jedr. in günst.
Lage Süddeutschlands, gesucht.
Nur erstklassige Bewerber woll-
ten sich melde. N. 1124 bei
Hofmann, Frankfurt a. M.

Forstlehrling.
Junge Mann mit guter Schul-
bildung, welcher sich für den
Privat-Forstdienst ausbilden will,
findet unter günstigen Bedingun-
gen Aufnahme. Hierfür sehr
interessant und nach dem Muster
der Königl. k. k. Staatsforsten
einrichtung. Offert. u. U. 1132
an die Exped. d. Bl.

**Sofort gesucht
viele nette junge
Kellnerinnen**
für Bier u. Weinstuben,
3 junge Kellnerinnen
i. Caffee u. Konditoreien,
viele Aufwärtinnen als
Kellnerinnen,
tüchtige Kassawassell,
Hotelzimmerwädchen,
mehrere tücht. Herdmädch.
Küchen- u. Aufwärt-
mädchen.

**Bureau Pante,
3. II. Dresdnerstr. 8. II**
**Tüchtiger
Hohlschleifer**
zum sofortigen Eintritt gesucht.
**Max Herrfurth,
Dampf- u. Goldschleifer,
Große Budenstraße 43.**

Schiffsjungen
Verbalten Stellung für große
Hafent auf einjährigen Segel-
schiffen und Dampfeln. Man
verlange Prospekt. **H. Göbe,
Deutscher-Bureau, Hamburg,**
Börsen 67.

**Garantie für jed. Auftrag!
2000 Barm. in silber! Aushel.
Größe Stellenauswahl!**
1 Exped., 1 Commis (Cot.),
1 Heubnd., 1 Bur-Chef m. R.,
2 Kontoristen, 1 Lageristen, 4
Führer, 2 Buchhalt. m. R., 2 Ge-
schäftsführer m. R., 2 Verh.-1 Kauf-
tal Account., 1 Werkführ., 1 Post-
1 Diener, 1 Markt., 1 Hausb.,
1 Kutscher, 1 Buchsch., 1 Trans-
porteur, 1 Knecht, Verkauferrin,
verheir. u. 3 Wirthe-Befuch,
auch zu ein. Herrn, 1 Stütze,
2 Koch, 1 Heubndm., 6 Hausb.,
1 Stubenmädchen, 1 Jungler,
9 Mägde u. durch
Wachpostenstr. 10, part.
Maudsch, Briefg. 20 Pf. 1 R.
Für 1. März wird ein kleines
**zweites
Hausmädchen**
gesucht. Näheres zu erfahren bei
Frau Kaufmann Vöhme, Haupt-
str. Ecke Niedergärten 1, 2. Et.
linster Ausgang.

Bierausgeber
ob. unwerth. solcher Mann mit
Kapitalanlage, jedoch nicht Ver-
dingung, welcher Gehalt auf
Bierpacht oder als Teilhaber
übernehmen will, kann sich schrift-
lich melden u. E. L. 522 im
„Invalidentant“ Dresden.

Lehrlings-Gesuch.
Suche per 1. April einen jung.
Mann als Lehrling für ein
Kolonial- u. Spiritusgeschäft,
unter günstigen Bedingungen.
Solche, die schon 1 bis 2 Jahre
gelernt, bevorzugt. Off. erb. u.
F. A. 533 an „Invaliden-
bant“ Dresden.

**Tüchtigen
Barbiiergehilfen**
sucht per 10. d. Mts.
Rich. Gross, Hauptstr. 38.
3 Rittersgutes wird 1. April
ein unwerth.

Inspektor
gesucht. Ausf. Off. m. Zeugnis-
abschriften unter N. 1118 an d.
Exp. d. Bl. erbeten.
Für sol. 15. Febr. 1. u. 15. März
sehr viel Privat- u. Rest.-Verf.
gel. auch Rechnerin., 4 Hausmädch.
1. Bed. Postenstr. 10, Brunner's
Bun. Schlafstellen frei bei mir.

Hebamme
mit besten Zeugnissen wird zum baldigen Eintritt im 16. W.
gebet. Gesuche sind bis zum 12. Februar a. c. anber einzuliefern.
Radeburg, am 31. Januar 1902.
**Der Stadtrath.
Döring, stellv. Bürgermeister.**

Fabrik englischer Gardinen
wird baldmöglichst ein
Direktor
gesucht. Solche, die etwas beratende Stellung bereits inne haben und
tüchtig in ihrem Fache sind, wollen sich melden unter F. 20
postlagernd Ankerb. 1. W.

Gesucht Firma,
welche zu Landwirthen und Kleinbändlern auf dem
Lande beste Beziehungen hat und reifen löst, zum
Ankündigung eines Kontoristen, hervorragenden
Arbeits für größeren Bezirk, der auf das Günstigste
von Fachleuten und Konsumenten aufgenommen ist
und beurtheilt wird. Großer Platz bei gutem Ver-
dienst. Gest. Offerten mit näheren Angaben und
Zeugnissen unter Z. Z. 845 an Hasenstein
& Vogler, Hamburg.

Directrice
für Damen- und Kinder-Confection per sofort oder
später gesucht. Junge Damen von guter Figur, welche einem
größeren Confection-Geschäft mit der Kundschafft sicher ver-
trauen, sowie aus früherer gleichartiger Thätigkeit gute Zeugnisse auf-
weisen können, wollen Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsanfr.
einbringen unter G. 990 an Hasenstein & Vogler,
Chemnitz.

Yadenmädchen.
Suche für meine Konditorei u.
Cafe sofort ein geundtes, freunds-
liches Mädchen. Näheres bei
A. P. Berger, Seent. 15.

Commis-Gesuch
Für meine Debitoren- und
Kolonialwaren-Handlung suche
ich per 1. März einen jüngeren,
gewandten Verkäufer. Schriftl.
Off. erbeten **Robert Meißner,
Werthestraße.**

**Jungen alleinigen
Verwalter**
mit guten Zeugnissen sucht per
1. März
**Rittergutverwaltung
Berthelödert
bei Herrnhut.**
1 tücht. Koch für Heilant.,
1 Oberkellner, 15. Febr.,
1 Kellner, 15. Febr.,
2 j. Kellner, 15. Febr.,
1 j. Kellner, 17-18 Jahre, für
Heilant. u. Bahnhof.

2. Zuckerarbeiterin
per 1. März gesucht. Offerten
mit Zeugnisabschriften u. Photo-
graphie unter Angabe der Ge-
haltsanfrage erbeten.
**Franz Joost,
Pirna a. Elbe.**

**Tüchtige
Verkäuferin**
per 15. Februar für ein Meich-
u. Buchhandlungsgeschäft gesucht.
Off. unt. U. U. 593 Exp. d. Bl.

Vogt-Gesuch.
Als Schirmmeister oder Ge-
spanne-Vogt findet zu sofortigem
Antritt ein tüchtiger, erfahrener,
verheiratheter Mann, welcher
schon längere Zeit derartige
Stellungen inne hatte und mit
allen landwirthschaftlichen Ma-
schinen vertraut ist, wovon ihm
glaubhafte Atteste zu Gebote
stehen. Unterkommen auf einem
Rittersgute im Vogtlande. Wibe.
Woffen erbeten unt. N. 1110
postlagernd Welfschl. 1. W.

Seite 13 „Zweites Jahrbuch“ Seite 13
Dresden, 1. Februar 1902 — Nr. 31

Seite 13 „Zweites Jahrbuch“ Seite 13
Dresden, 1. Februar 1902 — Nr. 31

**Eine der ältesten
u. bestrenomirten.
Cigarettenfabriken
Dresden sucht
einen tüchtigen
Reisenden.**
Bewerber mit nur
Pa-Referenzen
belleben Off. mit
Zeugnisabschrift.
unter H. B. 576
„Invalidentant“
Dresden einzus.

Wirtshafterin
einzutreten. Selbige ist firm im
Haushalt u. Kochen, sehr fleißig in
gut. Hause thät. Würde auch gern
die Wege eines Hauses übernomm.
Berthelödtstr. 11, mit E. R. Wursen,
Querstraße Nr. 25. 1., erbeten.

Aufwartung
für sofort gesucht Königsbrunnen-
straße Nr. 47, 1. Et. Zu melden
Vormittags von 10-12 Uhr.
Tüchtiges Gausmädchen
zum 1. März in bürgerl. Haushalt
bei gut. Lohn gesucht Dresden-
Strießen, Tittmannstr. 18. 1. Et.

Zuverl. Aufwartung gesucht
von 11-3 Dreiförmstraße 9. 3.

Ein Anabe
mit guten Schulkenntnissen, wel-
cher die Buchdruckerei erlernen
will, 1. Et. melden Habn. 18. 1.

**Stellen-Gesuche.
Wirtshafterin, Stützen,
Küchenfr., mit g. Zeugn. empf.
Duba, Granaerstr. 26. T. 1. 0820**

**Stallschweizer,
bech. u. ledig, nur tüchtige Leute,
bat sofort und später abzugeben
Beutler, Oberchweizer,
Wetzsch bei Döbeln, u.**

**Ein Mädchen v. Lande sucht
Stell. als Wirtshafterin
auf groß. Gute, wo es sich noch
unter Leitung d. Hausfrau im
Kochen ausbilden will. Off. unt.
F. W. Gotta, Döbeln, Nr. 2.
Junge tüchtiger
Fabrad-Mechaniker
sucht für bald od. später Stell. in
Dresden's Fabrikgeschäft. Gest.
Off. erbeten Baumstraße 18. p.**

Eis
hat waggomelle abzugeben ab
Sächl. Günthal u. Reipenbain.
Soj. Goldmann,
Nonnenberg, Gragebirg.

Gummiwaren
Bestellte gratis und franco.
R. Freisleben, Dresden,
Postplatz 1. Gummiwaren-
Verlags-Anst.

Haar-Farbe,
4-6 Wochen anhaltend,
nicht abfärbend, bl. von 1 1/2
an, gänzlich unschädlich,
beruhigend und empfindet
R. Freisleben, Friseur,
Dresden-N., Postplatz 1. Prom.

Pianino
v. Westemayer, dervorrag. schönes
Instrum. f. Femer. Ist für den bill.
Preis v. 425 Mk. geg. Kasse zu vert.
Vorziigl. Pianinos von 6 Mk. an
zu vermieten.
E. Hoffmann, Amalienstr. 15. p.

Pfannkuchen
mit
Klepperbein's
Backpulver
bereitet

sind eine beliebte Sonntagstorte.
Rezept auf jedem Paket.
G. W. Klepperbein
Frauenstrasse 9.
Begr. 1707.

Solid gebaute, tonschöne
Pianos,
Parisianische Art, mit
Berlauf Klavier, auch Zittel.
Schätze, Johannesstr. 19.

Drehbänke,
1 Hobelmaschine, 1 Elektro-
motor u. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
wegen Knappheit billig zu vert.
Politzerstr. 7. Part. 1.

Stoffrester
zu Knab-Str. bill. Red. 17.
Thüren, Fenster,
eiserne Türen,
gebaukt, um billigen
kleine Plauschgeschäfte 33
bei **W. Hänel.**

Opferdige
Benzin-Lokomobile,
Isokrd. Benzinmotor, 12 u. 16 Pferd.
Gasmotor, 4 u. 16 u. 20
Leistung. Leichter, leicht
170 + 200. Hohe Belastung.
2 stückigen, div. and. d. d. d. d. d.
6 Ctr. Treibriemen, Transmitt-
Scheiben, Vorgetriebe. Alles sehr
gut erhalten, und Garantie bill.
zu verkaufen. **Schubert,**
Dresden, Bismarckstr. 10.

Pferd gesucht.
Wagenpferd, gleich weicher
Narbe, nur nicht Schimmel, 174
unser hoch, vollständig haltbar,
mit bisheriger Nutzung, wird sofort
wegen Knappheit zu kaufen gesucht.
offen mit **U. H. SSI** Gr. d. St.

Feinste Harzer
Kanarienhühne,
saute Oshroller,
bei Tag und Nacht
schlagend, sowie
frisch, Nahrung,
empfehle und bekommt
reeller Bedienung in
reichhaltigster Aus-
wahl. **Vogelzucht,**
Kasabuo, teig
negalstufen, sowie
erst Schmuckvögel
aller Art. Spez. Ia. Chinest.
Nachtigallen, rothe Kard-
näse u. amf. Spottvögel,
höchste Preise. **Postliche**
Vogelzucht u. Vogelzucht
und **Geheuer** in den besten großen
Räumlichkeiten. Futter für Wald-
und Stubenvögel, nur 1. Sorte,
nielrich mit 1. Preis prämirt.
Sonder Ealm. Ameisen-Eier,
Kochwasser Universalfutter für
Reichthum, Vogelzucht, Vogel-
zucht. Nach ausw. gegen Nachn.

Zoologische Handlung,
Moritzstrasse 13,
Ede König Johann-Strasse.
Vögel werden gut aufgezogen.
Machinen
zur **Rudel-Sublimation,**
Hand- u. Hochbetrieb, bill. z. vert.
Schreiber, Poststr. 7. Part. 1.

Warenhaus
Hermann Herzfeld,

Dresden, Altmarkt, Ecke Schössergasse.

(zur bevorstehenden)

Konfirmation

Ist mein umfangreiches **Kleiderstoff-Lager** durch den Eingang letzter Neuheiten vom selben bis zum elegantesten
Geschmack auf das Reichhaltigste fortgesetzt und empfehle ich nachfolgende gelegene Qualitäten:

- Cheviot,** schwarz, reine Wolle, doppelt breit, Meter **0.60, 0.85, 1.10, 1.40, 1.80, 2.25, 2.70.**
- Crèpe,** schwarz, reine Wolle, doppelt breit, Meter **0.95, 1.25, 1.40, 1.75, 2.00, 2.25, 2.50, 2.75, 3.00**
bis **4.50.**
- Alpacca,** schwarz, glatt, doppelt breit, Meter **1.50, 1.90, 2.25, 2.50, 2.80, 3.00, 3.40** bis **5.75.**
- Alpacca,** schwarz, gemustert, doppelt breit, Meter **0.68, 0.85, 1.25, 1.80, 2.20, 2.60, 3.00, 3.50,**
3.75, 4.25, 4.75.
- Fantasie-Stoffe,** schwarz, reine Wolle, doppelt breit, Meter **1.10, 1.25, 1.50, 1.75, 2.00, 2.25,**
2.40, 2.80, 3.50, 4.25.

Farbige Kleider-Stoffe,

glatt und gemustert, in gleichen Preislagen, denkbar größten Farben-Sortimenten und verschiedenen Webarten.

Besätze

zu den Stoffen passend, wie: **Seide, Sammet, Spitzen, Posamenten**
und andere der Mode entsprechenden Neuheiten.

Zuthaten für Kleider.

- Tailenfutter,** doppeltseitig, Meter **0.35, 0.48, 0.60,**
0.80, 1.00.
- Cöper,** gute Qualität, Meter **0.30, 0.37, 0.45, 0.50.**
- Rock-Lustre** in allen Farben, Meter **0.35, 0.45,**
0.60.
- Jaconet** in allen Farben, Meter **0.37, 0.40.**
- Satin** in allen Farben, Meter **0.65.**
- Rauschfütter,** glatt u. gemustert, Meter **0.37, 0.40.**
- Futter-Gaze,** weiß, schwarz, grau, Meter **0.16, 0.20,**
0.22, 0.28, 0.35.
- Rock-Stoss,** Meter **0.10, 0.17, 0.22, 0.28.**
- Rosshaar-Schweif,** bunt gefärbt, Meter **0.20.**
- Mohair-Schweif,** reine Wolle, in allen Farben, mit
angenehmster Blauschönheit, Meter **0.55.**
- Mohair-Röschchen** in allen Farben, zwei Breiten,
0.50, 0.65.
- Mohair-clours-Borde** in allen Farben, Meter **0.08.**
- Schweisslätter,** Vaar **0.10, 0.15, 0.20, 0.25,**
0.30 bis 0.90.
- Tailenstäbe,** Pbd. **0.10, 0.20, 0.30.**

Mein photographisches Atelier

liefern nur künstlerisch vollendete Arbeit.

- Vorzügliche Aufnahmen auch bei elektrischem Licht.
- 1 Dtzd. Visit 1.80.** **1 Dtzd. Oblong 6.00.**
- 1 Dtzd. Cabinet 4.80.** **1 Dtzd. Panel 12.00.**

Geöffnet von 8 bis 1/7 Uhr.

Feder-Boas

- Hahnenfeder-Boas,**
grau, weiss, schwarz
2 1/2, 4, 4 1/2, 6 Mark.
- Pariser Straussfeder-Boas**
in prachtvollen Farben
6 1/2, 9 1/2, 11 1/2 Mark.
- Feinste Straussfeder-Boas**
in allen modernen Farben
10, 10 1/2, 15 1/2, 21-100 Mark.
- Zum Pfau,** Frauenstr. 2,
Pragerstr. 46.



15 Stück
gut erhaltene
Fecht-Rappiere

geeignet für Turn- und Fecht-
Bereine sind preiswerth zu ver-
kaufen. Offerten an das 4. Inf.-
Regiment Nr. 103. **Bautzen.**



ff. Marmeladen,
Preiselbeeren, Heidelbeeren,
Kirschen, Senigart, ff. Frucht-
säfte, Hollunderlaff zu Suppen,
Wachholderlaff, Alles zum Aus-
wieg, empf. Carl Werner Nachf.,
Krautlieberei, Reitbahnstr. 9.

Schnupfen.
Nasen-, Nasen- und Kehlkopf-
Katarth, früh u. veraltet, Stoch-
schnupfen werden überraschend
schnell gelindert und beieitigt
durch den einfachen und an-
genehmen Gebrauch der halle-
mischen **Schnupfen-Watte**
(Mentholform-Watte), unerreicht
wirksam und völlig unschädlich.
Dose 50 Pf. Alleinverkauf und
Versandt **Salomon's-Apothek**
Dresden-N., Neumarkt 8.

Butter.

Suche vom 1. April ab einen
zahlungsfähigen Abnehmer für
allerbeste haltbarste Sauerrahm-
butter von mindestens 100
Pfund pro Woche. Alles Nähere
Kellerei **Tanneberg, Bezirk**
Dresden.

Rackow, Altmarkt 15.
Schreiben, Buchführ., Briefkgl., Rechnen, Stenographie,
Kunde für Herren und Damen, Eintritt jederzeit.
Maschinisch., verf. Ausbild. 10 Mk. - 10 erchl. Nachf.
Auskunft und Preisliste kostenlos. Amt 1 8062.

Schreibmaschinen
(Vorst. Kalligraph.) sehr gut erh.
billig abzugeben **Bismarckstr.**
Nr. 15. Fernsprecher I. 521.

Patente
Otto Wolff, Bismarckstr. 10.
Dresden, Viktoriastrasse
(Ede Weissenhausstrasse)
Marken & Musterrechte z. G.

Zuch=Hefete,
verm. zu Knochenaugen, Isott-
billa, keine Reste 1-2 1/2 Mk.,
schwarze Reste zu Damentönen
u. Jackets 2 1/2-4 1/2 Mk. In-
lager Bismarckstr. 25, L.

Gebraunten
Kaffee,
stets frisch, rein und kräftig im
Geschmack, empfiehlt
a. Bd. 80, 90, 100, 120-200 Pf.
Otto Jenksch,
Königsstrasse 9.

Planino,
französl., berühmter Fabr.,
praktischer, edler Tonfüße,
sogar ganz auherst billig
zu verkaufen
Grünauerstrasse 10, L.

Geldschranke
nanz besonders billig Dresden,
Königsstrasse 33, Ost.



Roh. Mauno,
Fabrik Lötian,
Filiale: Moritzstr. 10.

Neu! Praktisch!
Billig! Einfach!

einstig sicherster Schutz gegen
Einbruchdiebstahl. - Ver-
taut nur geg. Vorbereiten u.
5 Mk. Wiedervert. erhält haben
Robott. Gen.-Vert. i. Saden:
C. Haacke, Dresden-N.,
Bismarckstr. 48. Schulmeister:
Gustav Ozanna, Dresden-N. 10.



einzig sicherster Schutz gegen
Einbruchdiebstahl. - Ver-
taut nur geg. Vorbereiten u.
5 Mk. Wiedervert. erhält haben
Robott. Gen.-Vert. i. Saden:
C. Haacke, Dresden-N.,
Bismarckstr. 48. Schulmeister:
Gustav Ozanna, Dresden-N. 10.



Mehrere mittelstarke u. schwere
Pferde
stehen preiswerth zum Verkauf
Baugrabenstr. 37.

Coupé,

sehr gut erhalten, für 450 Mk. zu
verkaufen.
M. Funke, Albrechtstr. 9.

2-300 Liter
Vollmilch

an einen zahlungsf. Käufer von
einem Rittergute bei Dresden-
Neustadt v. 1 März ab zu ver-
geben. Adr. an **Ed. Lössbe,**
Schlossstr. 7. 2. Dresden-Altst.

Roh-Eis

liefert ab **Lauenstein Gotthelf**
Böhme, Schandau, Fern-
sprecher Nr. 3.

Diehwagen

wird zu kaufen gesucht. Off. u.
A. T. v. d. Harandt erd.
Ein leichter, einpänniger
Tafelwagen
wird zu kaufen gesucht. Off. u.
"Tafelwagen" an Ort. Kohl
in Reifeleibort bei Dresden.

Perrichtat. gebr. Möbel.

Hochl. Möbel, sehr wenig geb. u.
versch. Garnituren, Sopha, Divan,
Schreibtische, Schreibstühle, versch.
Schränke, Tische, Stühle, Buffet,
Vertico, Tische, etc., etc., etc.,
Ruhb., Mahag. u. Eiche-Möbel.
sehr gut erhalten, zu verkaufen
Joh. Georg-Altes 1. L. Ede
Johannestrasse, nahe dem Bir-
nichsen Platz.

Für den Bezug von

KNORR'S
Suppeneinlagen,
wie z. B.:
Knorr's Ockermehl,
beste Nudelmischung.
Knorr's Grünfernehl,
für vorzügliche Schlem-
suppen.
Knorr's Suppentafel,
nur mit Wasser zu
bereiten.
empfiehlt sich
Carl Gröshel,
Königsstrasse 30.

Pferd,

schon in Dresden, guter Heder,
auf's Band passend, zu verkaufen.
Ritterstr. 18. Part.

Seite 16 - Dresden Nachrichten - Seite 16
Dienstag, 4. Februar 1902 - Nr. 31

Nach beendeter Inventur

sollen aus sämtlichen Lager-Abteilungen die

Rest-Bestände

in kürzester Zeit

zu abnorm zurückgesetzten Preisen

verkauft werden
und ist die verehrte Kundschaft auch ohne Kauf zur Besichtigung dieser

Gelegenheitskäufe

eingeladen.

In der

Konfektions-Abteilung

diverse Gelegenheits-Posten

Winter- und Sommer-Qualitäten:

Jackets und Paletots
Pelerinen-Mäntel, Abend-Mäntel
Capes
Kinder-Mäntel.

Kostüme
Blusen
Morgenkleider u. Morgenjacken
Kleiderröcke
Kinder-Kleider
Knaben-Anzüge.

Unterröcke
Schwarze Schürzen
Wasch-Schürzen etc.

Möbel-Stoffe
Gardinen
Tisch-Decken
Teppele etc.

Rüschen
Schleifen
Boas
Herren-Shlipse etc.

Kleider-Stoffe
Ball-Stoffe
Selden-Stoffe etc.

Leib-Wäsche
Bett-Wäsche
Tisch-Wäsche
Küchen-Wäsche etc.

Handschuhe
Strümpfe
Woll-Waren
Schirme etc.

Reste

aus sämtlichen Lagern werden in der
Rester-Abteilung
zu bekannt billigen Preisen verkauft.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.

Olbernhauer
Prima
gewaschenen
HEANTHRACTIN
gleichem
Heizwerth
wie englischer,
empfehlen zum Preise von
M. 1.80 pr. Ctr. für Nuss I u. II.
M. 1.70 pr. Ctr. für Nuss III

frei Haus.

Um Probebezüge zu erleichtern, wird schon von 1 Ctr. ab zu obigen Preisen geliefert.

Dresdner Transport- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft

vorm. G. Thomm.

Hauptkontor: Kleine Packhofstrasse 1-3.
Telephon Nr. 3937 und 2377, Amt I.

Bestellungs-Annahme-Kontore:
Terrassenufer 10, | Mosezinskystrasse 5,
Striesenerstrasse 30. | Friedrichstrasse 32.

Wöchentlich 30 Kilo Tafelbutter

hat dauernd abzugeben
Wollerei Bernstadt in Sachl.

Magen

leiden jeder Art, frisch und
besalzt. Appetitlosigkeit,
schlechte Verdauung, Nerven-
losigkeit werden schnell beseitigt
und gründlich beseitigt durch den
berühmten, vorzügl. schmeckenden
Stabsarzt **Dr. Niessen's**

Magenwein

Preis per Flasche 2.50 u. 1.30 M.
Brosch. Versandt nach auswärt.
Salomon's-Apotheke,
Dresden-Alstadt, Neumarkt 8.
(Gölnstr. 31, Sommerstr. 10, 12,
24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42,
44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100)

Garantirt ächtes

Schwarzwälder Kirschwasser

pr. Literflasche M. 4.50,
Glas und Verpackung beigegeben.
Wo nicht vertreten
direkten Versandt.
Probepostkollis mit 2 Lit. Fr.
für M. 9.- franco gg. Nachnahme.
Schwarzwälder
Kirschwasser-Gesellschaft
G. m. b. H.
Salzburg (Baden).

Kräftige Strohseile

empfehle trotz hoher Strohpreise
jetzt noch mit 48 Pf. pro Schock
ab hier - zur Gute nicht unter
55-60 Pf. -

Bezirksanstalt Muldenhütten-Freiberg.

Sicher wirkendes, seit viel Jahren
best bewährtes Mittel gegen

Rheumatismus

ist und bleibt

Klemmolin.

Schon noch einmal auf Gebrauch
bedeut. Verringerung der Schmerzen,
bei neuen Fällen sofort. Stellung.
Klemmolin wirkt auch wunderbar
gegen das lästige Wundlaufen
und beseitigt alles Wundfein des
menschl. Körpers, Schweissfuß etc.

Bestandtheile: Fichtensprossen 125.0
Pappelknospen 200.0, Fichtenzapfen
350.0, Tannezapfen 150.0, frische
Fomorsenzschalen 100.0, Citronen-
schalen 50.0, Waldmispelblumen 175.0
w. Kleblumen 150.0, Königskerzen-
blumen 20.0, Myrrhentinktur 10.0,
Essl. Petroselin 1.0, franz. Terpen-
tinal 100.0, Alkohol 1000.0, Rosen-
rinzel 0.2, Gartenruze 0.5

Bovändig in den meisten Apo-
theken pro Flasche 2 M. General-
Depot: **R. Elias Nachf.**
Ctto Victh, Weinböhlen l. 2.
Engros-Lager in Dresden: A. C.
Rohren, Noyen u. Salomon's-
Apothete, Dresden-Neustadt:
Shouen-Apothete.

Prima Sehl.-Holst.

Meierei-Tafelbutt.

aus pasteurisiertem Rahm liefern
zum billigsten Tagespreis gegen
Nachnahme in Postkollis 9 Pf.
1. 3. 1.20 M. v. 1 Pf. franco,
Mensburg, Friedrichstr. 28.

Billigste und beste Bezugs- quelle.

Spielkarten,

per Duzend 6.50, 7, 8 und 9 M.,
empfiehlt

Paul Roeder Nachf.

(Fab. Arthur Böhmig,
Breitestr. 6, zunächst d. Seelstr.,
Telephon Amt I, Nr. 1502.

Asthma (Athemnoth)

durch die so lästigen Bronchial-
katarrhe verursacht, sowie aus-
lösender Cuffen finden schnelle
und sichere Linderung beim Ge-
brauch v. **Dr. Vinzenz'scher**
Salus-Bonbons. (Bestandtheil:
10% Alkohol, 90% reinfester
Zuck.) In Schachteln à 1 M. in den
Apotheken, in Köpfigenbroda
bei E. Peter, Drogerie.

Friedrichshaller

— seit 1848 —
Deutschlands Bitterwasser.
Mild, scharf und prompt.
Erschließung in den Apotheken meistl. Winterwasser, Apotheken etc.
C. Drey & Co., Braunschweig-Friedrichshalle, S.-Weinlagen.

ASTHMA und KATARRH

Behandlung durch die **DISPERETAN**
oder das **WULFEN**
MILCHMILCH, MUSTER, SCHNUPPEN, NERVENSCHMERZE
In allen Apotheken, L. D. Zingelstr. 10, K. O. VERKALD, 20, 1. S. - LAURE, PARIS
Bei vorläufige die obersteinstehende Unterricht auf jeder Cigarette.



Milchvieh und sprungfähige Bullen.

Compendium den 8. Februar stelle ich wieder einen großen Trans-
port schönen, vorzügl. Milchvieh mit Kühen, sowie junge, hoch-
tragende Kühe und Kalben (beste Qualität) in Dresden im Milch-
viehbofe, Scheunenbofe, zu billigen Preisen zum Verkauf. Bestel-
lungen nehme ich jederzeit gern entgegen.
Stobin-Wartenburg a. C. **Wilhelm Jörcke.**

Wants: Natur an Bürger-
und Adelfland
600 reiche Barten a. Silber
eh. Sie ist zur Ausw. Senden
den Abt. "Neiform", Berlin.

Masken-Anzüge:
Figurinen, Trolsch, Baby Bildig
zu verkaufen Markt. 17, A. 1.

Wunden und Beinschäden,

sonnwohl frische als alte, werden schnell u. gründlich geheilt d.
Stabsarzt **Dr. Niessen's Wundheilsalbe, Posic 1 M.**
Alleinverkauf u. Versandt nach auswärt. durch die **Salomon's-**
Apotheke, Dresden, Neumarkt 8. (Gegründet 1790.)
Benzoeolett, Benzobalsam, Murrenextr., Vanolin, Zinkoxyd.

MATHEUS MÜLLER

Hoflieferant
Eltville im Rheingau.
Besonders empfohlen:
Marke Champagne
In Deutschland auf Flaschen gefüllt.
Zu beziehen durch die Weinhandlungen.



Pferde-Verkauf.
Ein neuer Transport von 40 Stück **Russischer** und
Lithauer schneller Wagenpferde verschiedener Farben
u. Größen, darunter zwei Stierzunge Dergste, ein Stierzunge Duder,
einige Dogcart-Pferde, ein heilbr. Reispferd, Trakebnergeisid.
Sämtliche Pferde sind gut ein- und zweispännig gefahren und
sind zu ganz billigen Preisen **Dresden-N., Hotel Stadt**
Coburg, zum Verkauf.
C. Blaschewsky, Pferdegeisid.

Seite 17 „Dresdener Nachrichten“ Seite 17
Freitag, 4. Februar 1902 Nr. 34

Wie Sonnenschein
strahlen alle Metalle,
nachdem sie mit

Meyer's Putz-Cream

Gratisproben werden zur Zeit hier verteilt.

geputzt sind.
In
Dosen (Extract) à 10 Pf.
in
Flaschen (Säsa.) à 10 Pf.

Inventur-Räumungs-Verkauf.

Nach beendeter Inventur stelle ich aus meinem großen Lager einige **komplette Zimmer-Einrichtungen**, einzelne **Möbelstücke, Teppiche** und **Dekorationen** zu bedeutend ermäßigten Preisen zum Verkauf.

Den geehrten Herrschaften und Brautpaaren bietet sich dadurch eine günstige Gelegenheit, anerkannt solid und tadellos gearbeitete Möbel zu billigen Preisen zu erwerben. Die Gegenstände sind übersichtlich zusammengestellt und die ermäßigten Preise deutlich sichtbar neben den bisherigen vermerkt.

Indem ich die geehrten Herrschaften bitte, meinen Räumungs-Verkauf recht lebhaft zu besuchen, bemerke ich noch, daß die ermäßigten Preise nur bis 15. Februar Gültigkeit haben.

Möbel-Fabrik G. Ritter,

Marschallstrasse 3.

Bis inclusive 5. Februar
Verkauf der

Restbestände

VON
**Selbsten Bändern
Seldenen Spitzen
Spitzen-Stoffen
Ball-Gazen
Posamenten
Stickereien
Schleiern, Rüschen
Strauss- und Gazefächern**

à tout prix.

Sämtliche Waren bestehen nur aus besten, theils kostbaren Qualitäten und eignen sich speciell für

Redouten, Bälle,
Gesellschafts- und Theaterzwecke,
Strassen-Toiletten, Putz

u. s. w. u. s. w.

Die Vormittagsstunden sind zum Einkauf der zurückgesetzten Waren speciell empfohlen.

**Siegfried
Schlesinger,**
Nr. 6 König Johann-Str. Nr. 6.

Masken-Garderobe

verleiht billigt B. Eger, Theaterstrasse 12. u. d. Circus.



Schwarzbr. engl. Stute, 10½, 1,74 h., bildschöne Figur, kompl. geritten, auch unter Lämie sicher, Schwarzbr. ungar. Wallach, 7½, 1,70 h., Buchswallach, 6½, 1,66 h., beide truppenstark u. im Wagen geb., stehen billig zum Verkauf, Bauhnerstr. 24.



Eine Auswahl schöner engl. Wagenpferde, flotte Einspanner, sowie Reitpferde für Schm. u. L. Gew. steh. unt. Garant. preisw. zum Verkauf, Oskar Becker, Bauhnerstr. 24.

Sport-, Kegler-, Turner-, Schiesspreise
für

**Vereins-Festlichkeiten,
Verloosungen etc.**

Scherz-, Luxus-, Bijouterie-, feine Lederwaren, Küchen-,
Haushaltungs-Gegenstände,

**Reise-, Hochzeits-,
Fest-Geschenke**

in reichster Auswahl.

Otto Steinemann,

Dresden-A.,

Wilsdrufferstrasse 10 u. Grosse Brüdergasse 9.



Bekanntmachung.

Redner, Sänger,
Pfarrer, Officiere,
Reisende, Rechtsanwälte,
Koriste, Schauspieler,
Apotheker, Assistenten
besonders aber alle solche, die leicht
zu Erkältungen neigen, sollten
sich die Trage leisten, es sie nicht
mit den weitberühmten

**Fay's ächten Sodener
Mineral-Pastillen**

als ein unerschöpfliches Linderung- u. Heilmittel, einen Versuch machen wollen.

Zugabe. Ich bin verpflichtet, Ihnen
meinen besten Dank auszusprechen für die
gute Wirkung, welche ich erprobt nach
einmaligem Gebrauch Ihrer ächten
Sodener Mineral-Pastillen.

ges. Bräuer u. F. in S.

Preis 50 Pfg. per Schachtel.

Zu haben in allen Apotheken, Drug.
u. Mineralwasser-Handlungen.

Bei Influenza-Epidemien
glänzender Erfolg!

Nachkäufer werden dies merken!

Alle Personen,
die in Folge ihres Berufs
erkrankt sind, in Räumen
mit schlechter Luft zu arbeiten
oder viel u. anstrengend
zu sprechen, s. B.

Zu kaufen gesucht:
1 Paar mitteljährige, starke
und gesunde

Arbeitspferde.

Offerten mit Preisangabe erbeten
Freigut Töbna.

Reitpferd.

Schwarze ungar. Halb-
blutstute mit Belegzeitel, trupp-
penkromm und stragenlicher, 3
Jahre bei der Infanterie als
Adjutantepferd gegangen, ist
wegen Verlustes der Kellion sehr

billig zu verkaufen.

Näheres beim Portier des
Rabattenhauses.

Pferdefutter,

Dolers- und Waidmehlfutter,
à Centner 5,35

frei Haus.

Ernst Schubart,

Dresden 20 Dohnnerstr. 13

Legehühner,

1901er Frühbrut, echte italien.
Rasse, fleis. Eierleger, garant.
lebende und gesunde Ankunft,
frucht. u. verpackungsfrei,
Farbe nach Wunsch, je 1 St.
18 Stk. Hühner u. 1 Gans, für
20 M. D. Reich, Rosen-
terstraße 25 via Schiefen.

Patent-

Stempel- und Buchdruck-
maschinen, Schieber, Siebmaschinen etc.
in allen Größen
und Bauarten

Red. Schmidt, Dresden

Präsidenten-Str. 11, L.
(am Hauptbahnhof)

Gehr. Pianino

zu kaufen gesucht, Adressen und
Preis mit D. N. 0000 an
Habsel Hoffe, Dresden.

Loose

141. Z. Bundes
Zähl. Lotterie.

Siebung 2. Klasse

am 3. u. 4. Febr. 1902

1/2 1/4 1/8 1/16

500 100 - 50 - 20 - 10 -

empfehlen

C. G. Heinrich,

Dresden-K.,
Grunerstraße 1b.



Gelegenheitskäufe
in prachtvollen neuen, auch
gebrauchten

Pianinos

und
Harmoniums

im
Piano-Haus

Stolzenberg,

Johann Georgen-Allee
Nr. 13.

NB. Durch die welche Kauf-
wahl der verschiedenen Fabrikate
in meinem Hause wird jedem
Käufer Gelegenheit geboten, die
Vorzüge derselben besser von ein-
ander unterscheiden zu können,
als in einem Markt-Magazin,
wo nur ein Fabrikat vertreten ist.

Bedeutende
Preisermäßigung.

Vermietung.

Klargespaltene Holz,
Raummeter 9 Mark, liefert bis
in den Verhöller 1. Dresden und
Rororie Emil Wachsmuth,
Doritzburg.



Gardinen
werden wie neu vorgerichtet, ge-
schl. von 40 Pf. an, Ferdinand
straße 17, part. Carl
Oetzer, Leipzig.

Seite 18 „Dresdener Nachrichten“ Seite 18
Dienstag, 4. Februar 1902 Nr. 34

Artikel für die Frauenwelt.

Die Sage. (Fortsetzung.) Jetzt sah Trudchen...

— sie lehnte sich hinter in den Schatten — Ich glaube Ihnen recht — auch ohne Worte...

Luz der Sünder.

Beltroman von Ida v. Benn-Barnow.

(Fortsetzung.)

(Achtung verboten.)

Des Abends aber, beim Zubettegehen, da hatte er ihr gesagt: 'Höre, Lore, Du...

O halte still!

Hat Dich des Lebens Leid umfangen Und ist Dein Teil nur Schmerz und Noth...

Advertisement for Max Hoffmann, featuring an image of a woman in a corset and text about corsets and sewing machines.

Advertisement for NI-O-NE Biscuits, showing a box of biscuits and text about the product.

Advertisement for 'Warum' and 'Weil' soap, featuring images of elephants and text about the benefits of the soap.

Advertisement for Brown, Boveri & Cie., A-G., featuring an image of a dynamo and text about electrical machinery.

Advertisement for Kronleuchter and Tracks, featuring images of chandeliers and text about lighting fixtures.

Advertisement for Wollmann's Backpulver, featuring an image of a box of powder and text about the product.

Advertisement for Maskenball-Blumen, featuring text about a social event and a location.

gehört, eifersüchtig bist Du nie auf ihn gewesen, das weiß ich besser. Du redest eben manchmal, wie es Dir gerade paßt, ohne viel dabei zu denken! ...

6. Kapitel. Der Stammhalter.

Yah sollte Recht behalten. Als der erste Schnee Ende November fiel, schenkte Lore ihrem Mann einen Jungen. Die Freude war groß. Selbst die Staetten trat aus ihrer Reserve heraus und Lore sah zum ersten Male um ihren strengen Mund ein mildes Lächeln.

So war Yah immer, aber böse konnte man ihm deswegen nicht sein und auch nicht an seine Gottlosigkeit glauben, wenigstens Lore konnte es nicht. Ihr wurde die schwiegermütterliche Fremdsamkeit auch mitunter zu viel.

Anfangs hatte ihre Schwiegermutter ihre Pflichten übernehmen wollen, aber die Staetten hatte abgelehnt. Sie meinte, ihre Schwiegermutter sollte ihre ungehörige Nachrede nur schlecht ertragen, und das gab ihre Schwiegermutter ja, da sie viel liebend sei, da erkrankte sie sich mit der Pächterin recht gut, obgleich Yah mit dem Arrangement nicht einverstanden war.

Yah dachte wie mit der Giarre hereinkommen, nie länger als ein Viertelstunden in den ersten Tagen bleiben und warte sich an den Stammhalter erst gar nicht heran.

Sie lächelte selig dazu und antwortete: „Ich bin ja auch so glücklich, daß es ein Junge ist. Ich wollte Dich nur ein bißchen auf eine Enttäuschung vorbereiten, wenn es kein Junge war. So ein Junge kann sich ja viel besser durch's Leben bringen als ein Mädchen; denn nicht alle Mädchen haben einen so lieben, antiken Vater wie ich.“

Die Staetten war nicht gleich in den ersten Tagen gekommen, um Mutter und Kind zu sehen; erst als die bedenkliehen Tage vorüber waren, machte sie ihren Besuch, ganz allein, ohne die Oberstin und als sie Yah nicht zu Hause wußte.

„Da bist Du ja endlich, Lantchen — um mein süßes Baby zu sehen!“ „Süßherbst Dich, mein Kind!“ war die in ungewöhnlich mildem Tone gegebene Antwort.

Freilich — sagt — besorgnißerregend gart sah Lore aus. — Weib und durchsichtig wie eine Lilienblüte lag sie in den schmerzigen Rippen, aber die großen, unschuldigen Augen leuchteten der Staetten in seligem Mutterglanze entgegen, als sie der strengen Frau die Bitte aussprach, ihrem Baby ihre Liebe zu schenken.

„Ich bin recht froh,“ bemerkte Lore, „daß Baby ein so ruhiges Kind ist, da stört es doch nicht in der Nacht Lutz, der nebenan schläft.“ „Das wäre auch nicht schlimm!“ meinte die Staetten, „was die Mutter und gute Frau aushalten muß, kann meines Erachtens der Mann erst recht.“

„Aber bedenke, Lantchen, Lutz ist den ganzen Tag auf den Füßen.“ „Um so besser schläft es sich und er wacht so leicht nicht auf.“ „Ich kenne das aus Erfahrung,“ fiel die Staetten in ihren alten, kurzen Ton zurück.

„So — so!“ — Das wurde mit eigentümlicher Betonung gesagt, was aber der armen Lore entging. „Nun, er könnte sich auch mal bei uns blicken lassen.“

„Weiß ich — kenne Deinen Mann und kenne seine Mutter!“ beruhigte die Staetten Lore. „Ihre Frömmigkeit und ihre Klagen sind ihm im Blut, bleibt aber immer seine Mutter, die im Grunde ihres Herzens, wenn auch eine Schwache, so doch gute und rechtschaffene Frau ist.“

„Doch wozu braucht denn das die Welt zu wissen, die ohnehin über Jeden, der die von ihr ausgehenden Wege nicht geht, zu Gericht sitzt oder gar mit Steinen auf diesen wirft.“

(Fortsetzung folgt.)

Einen Posten etwas trübe geworden

echter Schweizer Stickereien,

Darunter Reste für Unterröcke und Beinkleider, verkaufe ich während kurzer Zeit zu sehr reduzierten Preisen aus.

August Renner, Victoriastrasse 22.

Eine wichtige Sache im Haushalt ist die Wahl einer wirklich guten Seife. Mit

Sunlight Seife

wird der Hausfrau eine Seife geboten, die alle Vorzüge

anderer erstklassiger Seifen in sich vereint, infolge ihres hohen Reinigungsgehaltes keines wäscheangreifenden Hilfsmittels

(Soda etc.) bedarf u. nach jeder Waschmethode mit oder ohne Kochen angewandt werden kann.

Vereinigte Elektrizitätswerke

Aktiengesellschaft Dresden

bauen als Spezialität:

Wechselstrom-Motoren

modernster Konstruktion, mit hohem Nulleffekt; Anschluß an das städtische Wechselstrom-Elektrizitätswerk.

Gleichstrom-Motoren

modernster Konstruktion, geschlossener, runder Bau, hoher Nulleffekt, für jede Spannung. Anschluß an das städtische Straßenbahn-Netz.

Sämtliche Motoren sind in allen Theilen leicht zugänglich und ohne Zwischenriffe bedienbar. Günstigste Bezugsbedingungen.

Spezialist für Perrücken

Toupetts, Scheitel fertigt der Natur treu

Eduard Springer, Reibstr. 3, Stadt-Café.

Durch Lebens-Magnetismus

behandelte mit nachweisbaren Erfolge Nervenleiden, Schwäche, Ermüdung, Rheumatismus, Krämpfe, Neuralgie usw. Zahlr. Dankschreiben, Zeugnisse, Bescheinigungen, Besuche auch auswärtig.

Emmy verw. Gustav Oehmichen, Hauptpostamt, Dresden-Mittstadt, Marienstraße 44, 1. Et.

Schönheit des Antlitzes

wird am sichersten erreicht und gepflegt durch

Leichner's

Fettpuder

Leichner's Hermelinpuder u. Aspasiapuder.

Diese berühmten Gesichtspuder werden in den höchsten Damenkreisen und von den ersten Künstlerinnen mit Vorliebe angewendet; sie geben dem Teint ein ruhiges, jugendliches, blühendes Aussehen und es ist nicht zu sehen, daß man gepudert ist.

L. Leichner, Berlin, Lief. d. Kgl. Theater,

Vizepräsident der Preisrichter auf der Pariser Weltausstellung 1900.

Pistnauer Schwefelschlamm für Hautkuren

(unter hausärztlicher Behandlung)

bei Rheumatismus, Gicht, Nerven, Grindarten, Folgen nach Knochenbrüchen etc. ist im Königreich Sachsen nur bei mir zu haben, übertrifft alle Schlamm- und Moorarten.

K. Wiesinger, Wiener Bade-Anstalt, Dresden-Striesen, Augustburgerstraße 28. Telefon Amt I, 7061.

Demer empfehle ich auch Dampf- und römische Bäder, vorzügliche Kohlensäure-Thermal-Bäder, Bannbäder, alle ägylisch verordneten Wasserbehandlungen und Massagen.

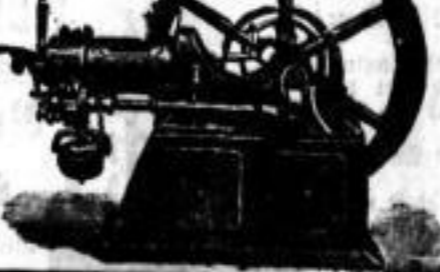


Gasmotoren-Fabrik Dentz



Verkaufsstelle u. Techn. Bureau Chemnitz.

Grösste und älteste Motoren-Fabrik.



Original-Otto-Motoren

für Leuchtgas, Generatorgas, Sauggas, Oelgas, Benzin, Benzol, Petroleum, Spiritus, Acetylen, Motorboote, Lokomotiven, Lokomobilen.

Chemnitz, Theaterstr. 12. Teleph. 1183. — Telegr.-Adr.: Ottomotor, Chemnitz